

Zugestellt durch Post.at

# ERTL Aktuell



Amtliche Mitteilung

Ausgabe II/2026

[www.ertl.gv.at](http://www.ertl.gv.at)

[gemeinde@ertl.gv.at](mailto:gemeinde@ertl.gv.at)

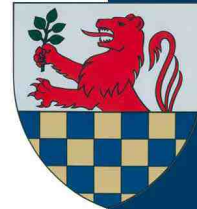
## Aus dem Inhalt

Information des Bürgermeisters	2
Berichte der Gemeinderäte	3 - 5
Aus dem Gemeindeamt	6 - 14
Aktuelles	15 - 19
Vereine	20 - 26
Werbung	27
Ärztendienst	28

Zugestellt durch Post.at

# Dorffest IN ERTL.....

Samstag,  
**4. JULI**



Sonntag,  
**5. JULI**

**17 Uhr · 6. Ertler Hügellauf**

**19.30 Uhr · Siegerehrung**

**20 Uhr · Karaoke  
und „Die Schenkis“  
auf der Dorfbühne**

Anschließend

**STAND UP**  
COVERBAND | 100% LIVE MUSIC

**10 Uhr · Festgottesdienst**

Gestaltung · „Die Vierkanter“

**11 Uhr · Festakt**

**Frühschoppen** mit den  
„Egerländer Musikanten  
aus Waldhausen“

**Bücherflohmarkt**  
im Pfarrhof

**Tombola**

**Hüpfburg und Riesen-  
seifenblasen für Kinder**

## Redaktionsschluss

für die Ausgabe III/2026:

Dienstag, 1. September 2026

## Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und  
13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag bis Freitag:  
8:00 - 12:00 Uhr

## Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach  
telefonischer Terminvereinbarung  
unter 0676/3370743

An beiden Tagen Eintritt frei!

Der Reinerlös wird für die  
Vereinsarbeit verwendet.

Vereinsstandln mit vielen Köstlichkeiten

familiE-fReizeiT-kuLtur und die mitwirkenden Ertler Vereine freuen sich auf Ihr Kommen!

Das Ertler Dorffest  
findet bei jeder  
Witterung statt!



**SPARKASSE**  
Oberösterreich

## Liebe Ertlerinnen und Ertler!



Bei sommerlichen Temperaturen träumen unsere Schulkinder bereits von den Sommerferien und auch bei den Erwachsenen steigt die Vorfreude auf die bevorstehende Urlaubszeit. Zuvor gibt es jedoch noch einige Nachrichten aus der Gemeindestube.

Wie bereits im Frühjahr angekündigt, laufen die Sanierungsarbeiten an der LH 86 in Fahrtrichtung Waidhofen/Ybbs auf Hochtouren. Dankenswerterweise saniert der Betreuungsdienst der Straßenmeisterei in diesem Bereich auch gleich den Gehsteig – vielen Dank für die gute Zusammenarbeit! Im Zuge dieser Arbeiten wurde die in die Jahre gekommene Ortswasserleitung durch unsere Bauhofmitarbeiter bis zum Friedhof neu verlegt. Ein großes Danke an unsere Mitarbeiter vom Bauhof für diese wertvolle Arbeit. Wir danken auch allen Anrainern und Grundbesitzern für die Unterstützung sowie allen Gemeindegürgern für ihr Verständnis, da es in dieser Zeit leider manchmal zu erheblichen Verkehrsbehinderungen gekommen ist. Mitte Juli sollten die Arbeiten abgeschlossen sein, sodass die neue Verkehrsfläche wieder vollflächig freigegeben werden kann.

Je nach Verfügbarkeit der finanziellen Mittel werden wir im Spätsommer einige Vorhaben im Gemeindestraßenbau umsetzen: Am Zirbenweg soll der Parkstreifen fertiggestellt und die Fahrbahn mit einer Asphaltdecke versehen werden. Da das erste Teilstück des Güterwegs Voralpenstraße schon sehr ramponiert ist, wird dieser Abschnitt abgefräst und neu asphaltiert. Sollten wir die Finanzmittel in der zugesagten Höhe erhalten, werden wir im Herbst weitere geplante Vorhaben realisieren.

Weithin sichtbar ist der Baufortschritt der neuen Reihenanlage. Im September sollen die Schlüssel der neuen Häuser an die zukünftigen Besitzer übergeben werden. Aktuell sind noch zwei Häuser frei – bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt. Über die weitere Vorgehensweise bei der Bautätigkeit für den großvolumigen Wohnbau gab es bereits richtungsweisende Gespräche zwischen dem Wohnbauträger, den Grundbesitzern und der Gemeinde.

Ende Juni wurde das neue Wertstoffsammelzentrum „Herz Mostviertel“ in St. Peter/Au eröffnet und damit seiner Bestimmung übergeben. Über die Zutrittsmög-

lichkeiten, Öffnungszeiten und alle anderen wichtigen Details für die Bürger in der Region werden die Haushalte in den nächsten Tagen vom GDA schriftlich benachrichtigt.

Leider gibt es auch weniger positive Dinge zu berichten: Am Pfingstwochenende kam unsere Wasserversorgung im Ortswassernetz fast zum Erliegen. Trotz der mehrmaligen Bitte, die Entnahme größerer Wassermengen vorab mit dem Wasserwart abzusprechen, kam es zu massiven, unangekündigten Wasserentnahmen. In der Folge entleerten sich unsere Speicher fast vollständig – trotz der vollen Lieferung aus Waidhofen/Ybbs. Durch diese egoistische Vorgehensweise einiger Ertler Gemeindegürgern war die Trinkwasserversorgung der Liegenschaften am Ortswassernetz stark gefährdet. Wir richten daher noch einmal die dringende Bitte an Sie, größere Wasserentnahmen im Vorfeld mit unseren Mitarbeitern vom Bauhof zu koordinieren.

Ebenfalls störend sind die wiederkehrenden Vandalenakte am Parkplatz bei der Warte Voralpenblick. Zudem werden immer wieder Geschwindigkeitsbeschränkungsschilder der Firma PORR entwendet, weggeworfen oder versteckt. Besonders gefährlich sind zerbrochene Flaschen am Kinderspielplatz beim Mehrzweckhaus, welche unsere Gemeindegürgern bei den Mäharbeiten immer wieder finden. Hier könnten sich spielende Kinder erheblich verletzen! Wir werden in Zukunft jegliche strafbaren Aktionen dieser Art ausnahmslos zur Anzeige bringen.

Positiv hervorzuheben ist, dass heuer wieder ein Dorffest stattfindet. Danke an den Kulturverein unter der Obfrau Hannelore Röcklinger für die Organisation sowie ein herzlicher Dank an alle Vereine, die sich an diesem gemeinsamen Fest beteiligen. Ebenfalls durch den Kulturverein organisiert und durch die Zusammenarbeit der Ertler Vereine möglich gemacht, ist für diesen Sommer wieder ein Ferienspiel geplant. Es sind bereits viele Kinder zu den Aktivitäten angemeldet. Danke an die Vereine für die Teilnahme und an den Kulturverein für die Organisation.

**Ich wünsche allen Ertlerinnen und Ertlern eine erholsame Urlaubszeit sowie unseren Schülerinnen und Schülern schöne Ferien und viel Spaß bei den verschiedenen Aktivitäten des Ferienspiels!**

*Josef Fankler*

## Berichte der Gemeinderäte

### Frühjahrsputz 2026

Unter dem Motto „Wir halten Ertl sauber“ fand auch heuer wieder die jährliche Flurreinigung im Gemeindegebiet von Ertl statt. Bei idealen Witterungsbedingungen starteten am Samstag, den 18. April 2026, voll motiviert, 51 Helfer, davon 28 Kinder, in diese Aktion. Organisiert wird diese Sammelaktion schon viele Jahre lang von Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber, bei der die Gemeinde Ertl von achtlos weggeworfenem Müll und Unrat gesäubert wird. Bilanz dieser Sammlung: 21 gefüllte Müllsäcke, 30 kg Alteisen, 3 Autoreifen



Zum Abschluss wurden die „Müllsammler“ zu einer Jause und Getränken von der Gemeinde eingeladen. Danke an alle Helferinnen und Helfer, an die freiwillige Feuerwehr für die Unterstützung und die Benutzung des Feuerwehrhauses als Sammelzentrale. Ein herzliches Dankeschön an Manfred Kalkgruber und sein Team für die tolle Organisation.



## Glasfaserausbau in Ertl



### Fixe Meilensteine für das gesamte Gemeindegebiet

Die Tiefbauarbeiten müssen bis **Ende 2026** abgeschlossen sein. Bis **30. April 2027** müssen alle Liegenschaften mit einer Glasfaseranmeldung vollständig fertiggestellt sein. Diese Zeitpunkte sind als verbindliche Endtermine festgelegt. Viele Arbeiten werden jedoch schon früher umgesetzt, sodass zahlreiche Haushalte bereits vorzeitig profitieren können.

### Aktueller Stand der Bauarbeiten

In vielen Teilen von Ertl wird derzeit gleichzeitig gearbeitet, weshalb das gesamte Gemeindegebiet wie eine große Baustelle wirkt. Ein großer Teil der insgesamt **80 Kilometer Glasfasertrasse** ist bereits verlegt.

Der Baufortschritt hängt von mehreren Faktoren ab. So musste beispielsweise am 1. Juni das geplante mehrwöchige Kabelpflügen wetterbedingt verschoben werden. Der lange Winter führte zu einer längeren Pause als geplant. Zusätzlich sind immer wieder kleinere Anpassungen im Trassenverlauf notwendig, wenn geologische oder technische Gründe dies erfordern.

### Synergien mit anderen Infrastrukturprojekten

Gemeinsam mit der Glasfaser wurden in vielen Bereichen auch **neue Stromleitungen der Netz NÖ** mitverlegt. Ebenso profitiert der Glasfaserausbau von der **Sanierung des Gehsteigs und der Landesstraße** im Ortsgebiet, welche durch die Landesstraßenmeisterei durchgeführt wird. Diese Arbeiten schaffen eine klare **Win-win-Situation**, da mehrere Infrastrukturmaßnahmen gleichzeitig umgesetzt werden können.

### Starterpaket und weitere Schritte für Haushalte

Das **Starterpaket** wird automatisch zugestellt, sobald alle Baureifekriterien erfüllt sind. Eine Anforderung ist nicht möglich. Nach der Zustellung stehen Ihnen **drei Monate** für die Installation der Komponenten zur Verfügung.

Wer früher fertig ist, kann dies der Firma **fiber nex** melden und einen Einblastermin vereinbaren. Fiber nex organisiert die Termine in **mehrtägigen Paketen**, damit sich die weite Anreise aus Schrems effizient gestalten lässt.

# Aus dem Gemeinderat

Nach der Fertigstellung des Anschlusses bleibt **ein Monat Zeit**, um den Dienstvertrag mit dem gewünschten Provider abzuschließen. Bitte halten Sie alle Fristen ein, um zusätzliche Kosten zu vermeiden.

## Informationen und Unterstützung

Im Vorraum des Gemeindeamts steht die **Schautafel zur Hausinstallation**. Diese können Sie während den Öffnungszeiten besichtigen. Die aktuellen Providerdaten sind auf der Website der NÖGIG abrufbar:

<https://www.noegig.at/anbieter/>

Auch die Übersicht auf der Gemeindehomepage wurde aktualisiert.

Kontakt zu fiber nex: **+43 2853 20500, office@fixer nex.at**



GfG Ludwig Krenn



Gr. Tobias Rettensteiner

## Beschlussfassungen durch den Gemeinderat

Aus den Gemeinderatssitzungen vom **25. März** und **6. Mai 2026**

Der Gemeinderat der Gemeinde Ertl befasste sich in den letzten beiden Sitzungen mit zahlreichen finanziellen, infrastrukturellen und organisatorischen Themen. Sämtliche Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

### Rechnungsabschlüsse 2025 beschlossen

In der Sitzung am 25. März wurden die Rechnungsabschlüsse der Gemeinde Ertl, der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG sowie der Mittelschulgemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2025 behandelt und beschlossen. Die vorangegangenen Prüfungen durch den Prüfungsausschuss ergaben keine Beanstandungen.

Rechnungsabschluss 2025		Zusammenfassung RA					
Gemeinde Ertl							
Operative Gebarung		Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
Erträge/Einzahlungen	RA 2025	VA 2025	RA 2024	RA 2025	VA 2025	RA 2024	
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2 076 326,01	2 023 900,00	2 106 927,11	1 972 703,74	1 826 800,00	1 847 279,58	
... aus Transfers	1 004 978,48	1 061 200,00	943 510,78	938 679,12	1 001 400,00	883 868,58	
... Finanzerträge	7,19	100,00	2 303,21	7,19	100,00	2 303,21	
<b>Summe</b>	<b>3 081 311,68</b>	<b>3 085 200,00</b>	<b>3 052 741,10</b>	<b>2 911 390,05</b>	<b>2 828 300,00</b>	<b>2 733 451,37</b>	

Aufwendungen/Auszahlungen	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	RA 2025	VA 2025	RA 2024	RA 2025	VA 2025	RA 2024
... Personalaufwand	528 506,15	510 800,00	652 486,95	514 163,83	507 100,00	639 228,26
... Sachaufwand	1 299 811,16	1 320 500,00	1 388 482,43	673 771,65	662 200,00	636 051,63
... Transferaufwand	1 085 713,07	1 100 100,00	1 019 879,48	1 083 713,07	1 094 100,00	1 019 879,48
... Finanzaufwand	27 602,27	30 500,00	37 313,34	27 602,27	30 500,00	37 313,34
<b>Summe</b>	<b>2 941 632,65</b>	<b>2 961 900,00</b>	<b>3 098 162,20</b>	<b>2 299 250,82</b>	<b>2 293 900,00</b>	<b>2 332 472,71</b>
<b>Saldo (0) Nettoergebnis / Saldo (1) Geldfluss a. d. op. Geb.</b>	<b>139 879,03</b>	<b>123 300,00</b>	<b>-45 421,10</b>	<b>612 138,23</b>	<b>534 400,00</b>	<b>400 978,66</b>
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,07	0,00	236 952,85			
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	113 289,03	0,00	253 021,62			
<b>Summe Haushaltsrücklagen</b>	<b>-113 288,96</b>	<b>0,00</b>	<b>-16 068,77</b>			
<b>Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen</b>	<b>26 390,07</b>	<b>123 300,00</b>	<b>-61 489,87</b>			
<b>Investive Gebarung</b>						
<b>Einzahlungen</b>				<b>RA 2025</b>	<b>VA 2025</b>	<b>RA 2024</b>
... aus der Investitionstätigkeit				0,00	55 000,00	0,00
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen				0,00	0,00	0,00
... aus Kapitaltransfers				188 976,71	208 000,00	210 529,94
<b>Summe Einzahlungen Investive Gebarung</b>				<b>188 976,71</b>	<b>263 000,00</b>	<b>210 529,94</b>
<b>Auszahlungen</b>				<b>RA 2025</b>	<b>VA 2025</b>	<b>RA 2024</b>
... aus der Investitionstätigkeit				550 969,83	698 100,00	738 117,21
... aus der Gewährung von Darlehen/Vorschüssen				0,00	0,00	0,00
... aus Kapitaltransfers				2 000,00	6 000,00	0,00
<b>Summe Auszahlungen Investive Gebarung</b>				<b>552 969,83</b>	<b>704 100,00</b>	<b>738 117,21</b>
<b>Saldo 2: Geldfluss aus der investiven Gebarung</b>				<b>-363 993,12</b>	<b>-441 100,00</b>	<b>-527 587,27</b>
<b>Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo</b>				<b>248 146,11</b>	<b>93 300,00</b>	<b>-126 608,61</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>						
<b>Einzahlungen</b>				<b>RA 2025</b>	<b>VA 2025</b>	<b>RA 2024</b>
... aus der Aufnahme von Finanzschulden				0,00	0,00	0,00
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)				0,00	0,00	0,00
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten				0,00	0,00	0,00
<b>Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Auszahlungen</b>				<b>RA 2025</b>	<b>VA 2025</b>	<b>RA 2024</b>
... aus der Tilgung von Finanzschulden				88 889,55	93 300,00	111 012,97
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)				0,00	0,00	0,00
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten				0,00	0,00	0,00
<b>Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>				<b>88 889,55</b>	<b>93 300,00</b>	<b>111 012,97</b>
<b>Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>				<b>-88 889,55</b>	<b>-93 300,00</b>	<b>-111 012,97</b>
<b>Saldo 5: Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)</b>				<b>159 256,56</b>	<b>0,00</b>	<b>-237 621,58</b>

Rechnungsabschluss 2025		Zusammenfassung RA					
Gemeinde Ertl KG							
Operative Gebarung		Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
Erträge/Einzahlungen	RA 2025	VA 2025	RA 2024	RA 2025	VA 2025	RA 2024	
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	179 954,09	165 100,00	183 478,33	179 954,09	165 100,00	184 258,73	
... aus Transfers	54 879,00	36 000,00	0,00	54 879,00	36 000,00	0,00	
... Finanzerträge	0,32	100,00	0,67	0,32	100,00	0,67	
<b>Summe</b>	<b>234 833,41</b>	<b>201 200,00</b>	<b>183 479,00</b>	<b>234 833,41</b>	<b>201 200,00</b>	<b>184 259,40</b>	
<b>Aufwendungen/Auszahlungen</b>							
... Personalaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
... Sachaufwand	423 721,09	428 900,00	247 422,40	423 823,99	428 900,00	247 422,40	
... Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
... Finanzaufwand	424,61	54 300,00	336,30	424,61	54 300,00	336,30	
<b>Summe</b>	<b>424 145,70</b>	<b>483 200,00</b>	<b>247 758,70</b>	<b>424 248,60</b>	<b>483 200,00</b>	<b>247 758,70</b>	
<b>Saldo (0) Nettoergebnis / Saldo (1) Geldfluss aus der ope-</b>	<b>-189 312,29</b>	<b>-282 000,00</b>	<b>-64 279,70</b>	<b>-189 415,19</b>	<b>-282 000,00</b>	<b>-63 499,30</b>	
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00				
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00				
<b>Summe Haushaltsrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>				
<b>Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen</b>	<b>-189 312,29</b>	<b>-282 000,00</b>	<b>-64 279,70</b>				
<b>Investive Gebarung</b>							
<b>Einzahlungen</b>				<b>RA 2025</b>	<b>VA 2025</b>	<b>RA 2024</b>	
... aus der Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen				0,00	0,00	0,00	
... aus Kapitaltransfers				0,00	0,00	0,00	
<b>Summe Einzahlungen Investive Gebarung</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Auszahlungen</b>				<b>RA 2025</b>	<b>VA 2025</b>	<b>RA 2024</b>	
... aus der Tilgung von Finanzschulden				0,00	0,00	0,00	
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)				0,00	0,00	0,00	
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten				0,00	0,00	0,00	
<b>Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Saldo 2: Geldfluss aus der investiven Gebarung</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo</b>				<b>-189 415,19</b>	<b>-282 000,00</b>	<b>-63 499,30</b>	
<b>Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>				<b>RA 2025</b>	<b>VA 2025</b>	<b>RA 2024</b>	
... aus der Aufnahme von Finanzschulden				282 000,00	282 000,00	0,00	
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)				0,00	0,00	0,00	
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten				0,00	0,00	0,00	
<b>Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>				<b>282 000,00</b>	<b>282 000,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Auszahlungen</b>				<b>RA 2025</b>	<b>VA 2025</b>	<b>RA 2024</b>	
... aus der Tilgung von Finanzschulden				0,00	0,00	0,00	
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)				0,00	0,00	0,00	
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten				0,00	0,00	0,00	
<b>Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>				<b>282 000,00</b>	<b>282 000,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Saldo 5: Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)</b>				<b>92 584,81</b>	<b>0,00</b>	<b>-63 499,30</b>	

Rechnungsabschluss 2025  
NÖ Mittelschulgemeinde Ertl

Zusammenfassung RA

Operative Gebarung	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	RA 2025	VA 2025	RA 2024	RA 2025	VA 2025	RA 2024
<b>Erträge/Einzahlungen</b>						
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	274,00	300,00	520,00	274,00	300,00	520,00
... aus Transfers	188 445,10	190 200,00	177 784,33	188 445,10	190 200,00	177 784,33
... Finanzerträge	0,00	100,00	0,00	0,00	100,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>188 719,10</b>	<b>190 600,00</b>	<b>178 304,33</b>	<b>188 719,10</b>	<b>190 600,00</b>	<b>178 304,33</b>
<b>Aufwendungen/Auszahlungen</b>						
... Personalaufwand	68 458,03	70 700,00	67 000,03	68 458,03	70 700,00	67 000,03
... Sachaufwand	75 679,62	68 600,00	62 070,94	75 679,62	68 600,00	62 070,94
... Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
... Finanzaufwand	11 455,31	12 500,00	15 244,04	11 455,31	12 500,00	15 244,04
<b>Summe</b>	<b>155 592,96</b>	<b>151 800,00</b>	<b>144 315,01</b>	<b>155 592,96</b>	<b>151 800,00</b>	<b>144 315,01</b>
<b>Saldo (0) Nettoergebnis / Saldo (1) Geldfluss aus OG</b>	<b>33 126,14</b>	<b>38 800,00</b>	<b>33 989,32</b>	<b>33 126,14</b>	<b>38 800,00</b>	<b>33 989,32</b>
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00			
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00			
<b>Summe Haushaltsrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen</b>	<b>33 126,14</b>	<b>38 800,00</b>	<b>33 989,32</b>			
<b>Investive Gebarung</b>						
<b>Einzahlungen</b>						
... aus der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00			
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	0,00	0,00	0,00			
<b>Summe Einzahlungen investive Gebarung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Auszahlungen</b>						
... aus der Investitionstätigkeit	0,00	6 000,00	0,00			
... aus der Gewährung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	0,00	0,00	0,00			
<b>Summe Auszahlungen investive Gebarung</b>	<b>0,00</b>	<b>6 000,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Saldo 2: Geldfluss aus der Investiven Gebarung</b>	<b>0,00</b>	<b>-6 000,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo</b>	<b>33 126,14</b>	<b>32 800,00</b>	<b>33 989,32</b>			
<b>Finanzierungstätigkeit</b>						
<b>Einzahlungen</b>						
... aus der Aufnahme von Finanzschulden	0,00	0,00	0,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00	0,00			
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00			
<b>Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Auszahlungen</b>						
... aus der Tilgung von Finanzschulden	33 126,14	32 800,00	33 989,32			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00	0,00			
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00			
<b>Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>33 126,14</b>	<b>32 800,00</b>	<b>33 989,32</b>			
<b>Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-33 126,14</b>	<b>-32 800,00</b>	<b>-33 989,32</b>			
<b>Saldo 5: Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			

## Auflösung der Mittelschulgemeinde

Mit 31. Dezember 2025 wurde die Mittelschulgemeinde Ertl aufgelöst. Der Gemeinderat beschloss die Übernahme sämtlicher Vermögenswerte, Darlehen, Konten sowie aller Bediensteten in die Gemeinde Ertl. Damit werden die finanziellen Agenden künftig in der Gemeindegebarung dargestellt.

## Güterwege Oberreith und Weidenberg abgeschlossen

Nach den Generalsanierungen der Güterwege Oberreith und Weidenberg wurden die erforderlichen Neuvermessungen und Grundstücksregelungen beschlossen. Die grundbücherliche Durchführung der Teilungspläne kann damit erfolgen.

## Familienfreundliche Region

Der Gemeinderat beschloss die Zielvereinbarung im Rahmen des Zertifizierungsprozesses „familienfreundliche Region“ sowie des UNICEF-Zusatzzertifikats „kinderfreundliche Region“. In den kommenden drei Jahren

sollen unter anderem ein Jugend-Ideenwettbewerb, eine Jugendkonferenz, Maßnahmen zur Förderung der sanften Mobilität sowie Projekte zur Verbesserung der Lebensqualität in der Kleinregion „Herz des Mostviertels“ umgesetzt werden.

## Unterstützung für den Musikverein

Der Musikverein Ertl erhält für das Jahr 2026 eine Gemeindesubvention in Höhe von € 4.500,- zur Unterstützung seiner laufenden Tätigkeiten.

## Änderungen im Flächenwidmungsplan

In der Sitzung am 6. Mai wurden zwei Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogramms beschlossen. Einerseits erfolgte eine Anpassung der Widmung eines bestehenden Gebäudes im Grünland. Andererseits wurde die Widmung der Parkflächen beim Feuerwehrhaus auf „öffentliche Verkehrsfläche“ abgeändert sowie die rechtlichen Grundlagen für die Erhaltung eines bestehenden Gebäudes („Fischerhütte“) im Grünland beschlossen.

## Straßen- und Infrastrukturmaßnahmen

Im Zuge der bevorstehenden Sanierung der Landesstraße 86 werden auch die Parkbuchten und der Gehsteig im Bereich des Kindergartens in der Waidhofnerstraße erneuert. Zusätzlich wird ein Abschnitt der alten Wasserleitung neu verlegt. Der Gemeinderat vergab die Arbeiten mit einem Gemeindeanteil von rund € 30.000,- an die Firma STRABAG.

## Modernisierung der E-Ladestation

Die bestehende E-Tankstelle am Kirchenplatz wird durch ein neues, eichrechtskonformes Modell ersetzt. Für die Gemeinde entstehen dabei keine zusätzlichen Kosten. Die bisherige Ladesäule kann künftig am Bauhof als „Wallbox“ weiterverwendet werden.

## Grundstücksberichtigung in der Schulstraße


Zur Bereinigung von Grundstücksgrenzen in der Schulstraße wurden entsprechende Flächenübertragungen zwischen Anrainern und öffentlichem Gut beschlossen.

## Unbefristete Dienstverhältnisse

Aufgrund ihrer positiven Leistungen wurden die bisher befristet beschäftigten Gemeindemitarbeiter Rene Leitner (Außendienst) und Christine Scholler (Reinigungskraft) in unbefristete Dienstverhältnisse übernommen. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde Ertl.

## Information zum topographischen Außendienst 2026

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen erlaubt sich, Sie über die bevorstehenden topographischen Arbeiten in Ihrem Gemeindegebiet zu informieren.

 **Bundesamt  
für Eich- und  
Vermessungswesen**

Gemäß dem gesetzlichen Auftrag zur topographischen Landesaufnahme lt. § 1 Z 7 Vermessungsgesetz (VermG) führen Bedienstete des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (BEV) zwischen April und November 2026 in Ihrem Gemeindegebiet Arbeiten zum Zwecke der flächenhaften Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) durch.

Im Zuge dieser Arbeiten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages müssen Bedienstete des BEV mitunter private Wege (Feldwege, Forstwege u. dgl.) befahren.

Dies ist gesetzlich erlaubt, da Organe der Vermessungsbehörde zur Durchführung ihrer in § 1 VermG festgelegten Aufgaben gem. § 4 VermG jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, befahren dürfen („Legalservitut“).

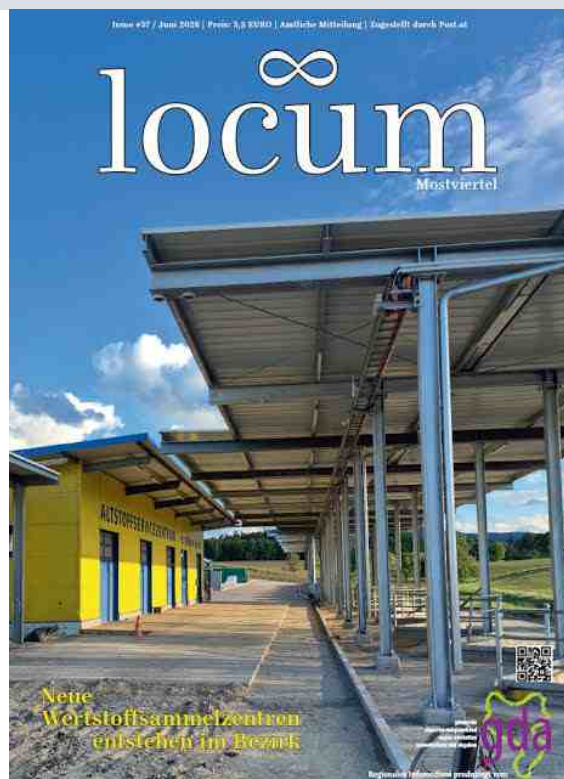
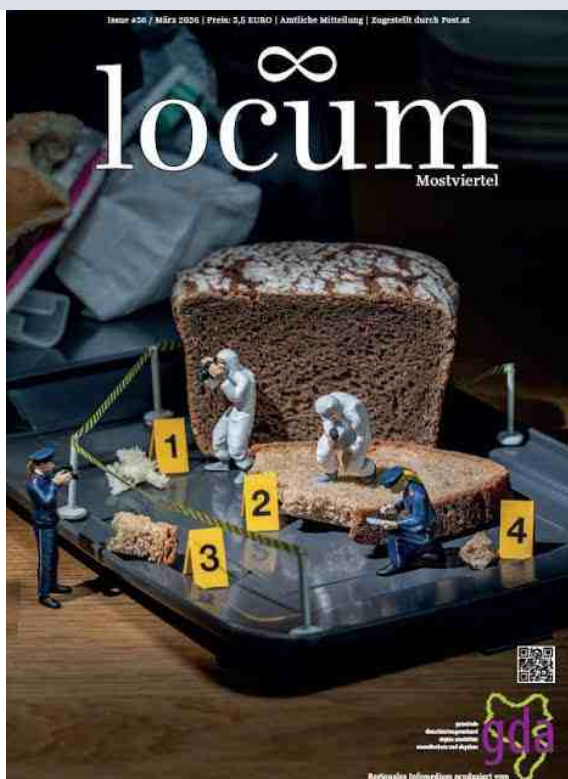
Dieses Betretungs- bzw. Befahrungsrecht wird selbstverständlich mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeübt und darauf geachtet, Beeinträchtigungen der Ausübung von Rechten an den Grundstücken soweit wie möglich zu vermeiden.

Wir danken für Ihr Verständnis.

## Locum - Aktuelle Ausgabe

Als Beilage zu dieser Ausgabe von "Ertl Aktuell" finden Sie die neueste Ausgabe des Infomediums "Locum" vom Gemeinde Dienstleistungsverband der Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben. In dieser Zeitschrift befinden sich aktuelle Informationen, ebenso wie Tipps und Hinweise zur Abfallwirtschaft und Abfallvermeidung.

Internet: <https://gda.gov.at/locum>



## Statistik Austria kündigt die Erhebung "Finanzielle Situation & Konsum" an



Finanzielle Situation &  
Konsum

**Statistik Austria** erfasst im Rahmen von „**Finanzielle Situation & Konsum**“, wie es den Menschen in ganz Österreich geht. Ziel ist es, ein realistisches Bild der finanziellen Verhältnisse, der Konsumgewohnheiten und der wirtschaftlichen Belastungen zu erhalten.

### Warum ist „Finanzielle Situation & Konsum“ für Österreich so wichtig?

Informationen zur wirtschaftlichen Lage wie der Struktur der Vermögen und Verbindlichkeiten der Haushalte sind wertvoll für Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Forschung. Auch Daten über Finanzanlage- und Konsumentscheidungen unterschiedlicher Einkommens-, Berufs- und Altersgruppen sind wichtig für faktenorientierte Entscheidungen. Daher erhebt Statistik Austria unter anderem, wie hoch die Wohnkosten sind, oder wie viel Geld Österreicher:innen für Urlaubsreisen ausgeben, wer Immobilien besitzt und damit verbundene Kredite hat.

### Sind die Daten europaweit vergleichbar?

„Finanzielle Situation & Konsum“ ist Teil des HFCS (Household Finance and Consumption Survey), der umfassendsten Haushaltsbefragung im Euroraum zum Themengebiet Finanzanlage- und Konsumverhalten von privaten Haushalten. Das Projekt wird von der Österreichischen Nationalbank (OeNB) in enger Zusammenarbeit mit den anderen nationalen Zentralbanken des Eurosystems und der EZB realisiert.

### Wie läuft die Teilnahme ab?

Statistik Austria wurde von der OeNB beauftragt, die Erhebung durchzuführen und wählt dafür Haushalte aus dem Zentralen Melderegister (ZMR) aus. Der Einladungsbrief kommt per Post und enthält alle wichtigen Informationen. Statistik Austria ist laut Bundesstatistik- und Datenschutzgesetz verpflichtet, alle Daten streng vertraulich zu behandeln. Die Teilnahme ist freiwillig, aber jede Antwort zählt. Denn nur eine hohe Beteiligung garantiert, dass die Ergebnisse die Lebensrealität in Österreich abbilden. Als kleines Dankeschön erhalten teilnehmende Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 40 Euro** oder können denselben Betrag an ein Naturschutzprojekt spenden.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter der Telefonnummer +43 1 711 28-8973 (Montag–Freitag, 9:00 bis 18:00 Uhr, werktags)

## Statistik Austria kündigt Mikrozensus Erhebung an



Mikrozensus

Der Mikrozensus ist eine Haushaltsbefragung von Statistik Austria, die seit 1968 vierteljährlich durchgeführt wird. Sie liefert zentrale Daten für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – von Arbeit über Bildung bis Wohnen. Pro Quartal werden rund 22 500 Haushalte zufällig ausgewählt und insgesamt 5-mal im Abstand von jeweils 13 Wochen befragt, damit Veränderungen im Jahresverlauf sichtbar werden. Die Teilnahme ist gesetzlich verpflichtend. Wer nach mehrmaliger Aufforderung nicht antwortet, riskiert eine Verwaltungsstrafe.

### Was ist der Mikrozensus und warum ist er so wichtig?

Ziel dieser Haushaltsbefragung ist es, kontinuierlich aktuelle und international vergleichbare Daten zur Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Bildung und Wohnsituation zu erheben. Damit liefert der Mikrozensus nicht nur zentrale Grundlagen für politische Entscheidungen, sondern auch für wirtschaftliche Indikatoren wie den Verbraucherpreisindex oder die Inflationsrate.

Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden sich in zahlreichen Medienberichten – etwa, wenn es um durchschnittliche Mietpreise, Teilzeitquoten oder Bildungsabschlüsse geht. Die erhobenen Daten bilden eine essenzielle Grundlage für faktenbasierte Entscheidungen in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung, die alle Menschen in Österreich betreffen.

# Aus dem Gemeindeamt

---

## Wie läuft die Haushaltserhebung ab?

Pro Quartal werden österreichweit rund 22 500 Haushalte zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt. Die Befragung beginnt mit einem RSb-Schreiben, das die betroffenen Haushalte über ihre Teilnahme informiert und alle notwendigen Kontaktdaten zur Terminvereinbarung enthält. Es werden Fragen zur Wohnung bzw. Haus sowie zu allen dort wohnhaften Personen gestellt. Die erste Befragung findet in der Regel vor Ort statt – vorzugsweise im Wohnraum der Auskunftspflichtigen, um rasch etwaige Unterlagen heranziehen zu können. Falls dies nicht gewollt ist, kann der Haushalt auch einen Ort vorschlagen.

Die Erhebungspersonen führen die Erhebung mittels computerunterstütztem Fragebogen durch. Danach folgen 4 weitere Befragungen im Abstand von jeweils rund 13 Wochen. Diese können telefonisch oder online erfolgen. Der Mikrozensus erstreckt sich also über rund ein Jahr.

## Was wird gefragt und wie viel Zeit nimmt das in Anspruch?

Gefragt wird nach dem Geschlecht, dem Beruf, dem Ausbildungsstand, der Wohnfläche und weiteren sozialen Merkmalen der Haushaltsmitglieder. Für berufstätige Erwachsene dauert die Befragung rund 15 Minuten, für Kinder und nicht berufstätige Personen etwa 5 Minuten. Ein privater Haushalt an derselben Adresse darf innerhalb von 10 Jahren nur einmal über mehrere aufeinanderfolgende Quartale hinweg befragt werden.

## Besteht eine gesetzliche Pflicht zur Teilnahme?

Ja. Der Mikrozensus ist eine Haushaltsbefragung von Statistik Austria mit gesetzlicher Auskunftspflicht. Diese ergibt sich aus dem Bundesstatistikgesetz 2000 sowie der Erwerbs- und Wohnungsstatistikverordnung. Alle volljährigen Mitglieder eines betroffenen Haushalts sind verpflichtet, Auskunft zu geben. Für minderjährige Personen muss die gesetzliche Vertretung die Fragen beantworten. Jugendliche ab 15 Jahren dürfen aber selbst antworten. Sollte ein Haushaltsmitglied nicht verfügbar sein, kann eine andere volljährige Person aus demselben Haushalt beauftragt werden, die Fragen zu beantworten.

Statistik Austria muss die auskunftspflichtigen Personen bei Verweigerung der Auskunft und bei wissentlich unvollständigen oder nicht dem besten Wissen entsprechenden Angaben über die Rechtsfolgen informieren.

## Was passiert, wenn jemand nicht teilnimmt?

Wird die Befragung nicht innerhalb von fünf Wochen nach der sogenannten Referenzwoche (Woche, über die Auskunft zu erteilen ist) beantwortet, informiert Statistik Austria die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde. Diese leitet in der Regel ein Verwaltungsstrafverfahren ein. Die konkreten Strafhöhen werden von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder in Wien vom Magistrat festgesetzt. Statistik Austria selbst hat auf die Strafbemessung keinen Einfluss.

## Wie sicher sind die erhobenen Daten?

Statistik Austria unterliegt strengen Datenschutzrichtlinien. Die Erhebungsdaten werden getrennt von personenbezogenen Informationen gespeichert. Nach Abschluss aller fünf Befragungswellen werden Name und Adresse gelöscht, die Daten pseudonymisiert und nur in aggregierter Form weiterverarbeitet. Die vollständige Datenschutzhinweise finden Sie unter: -> Rechtsgrundlagen, Datenschutz

Diese verschlüsselten Datensätze dienen anschließend als Grundlage für Analysen und Statistiken, die öffentlich zugänglich sind und sowohl Politik, Medien und Wissenschaft als auch der allgemeinen Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at) | +43 1 711 28-8338 (Montag bis Freitag 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

Für gehörlose Personen finden sich Erklärvideos unter [im Unterpunkt Multimedia](#)



## Nur knapp die Hälfte der Niederösterreicher:innen entsorgt ihr Altspeseöl immer sachgemäß.\*

Das verursacht nicht nur massive technische Probleme und unnötige Kosten, sondern ist auch eine verpasste Chance für mehr Nachhaltigkeit.

Die Ursache ist meist eine Kombination aus Unwissenheit und Bequemlichkeit. Genau dort entwickelt das bewährte Sammelsystem der Münzer Bioindustrie seine Wirkung:

- ✓ Die Sammlung wird den Verbraucher:innen buchstäblich nähergebracht
- ✓ Die Flaschensammlung ist eine einfache Ergänzung zur bestehenden NÖLI-Sammlung
- ✓ Die Integration in die alltägliche Entsorgungspraxis (z.B. bei der Altglassammlung) fördert die Bewusstseinsbildung



## Der Fett-BehÖLter

**Abmessungen:**  
H 146 x B 75 x T 90 cm

**Fassungsvermögen:**  
240 Liter

**Größe des Einwurfs:**  
190 mm Durchmesser

### Ihre Vorteile

- ✓ Münzer Rund-um-Service
- ✓ Keine Kosten für Gemeinden
- ✓ Doppelt auslaufesichert
- ✓ Wetter- und witterungsfest
- ✓ Beschriftung in einfacher Sprache
- ✓ Markantes Design als visuelle Erinnerung für die korrekte Entsorgung



\*Münzer Umfrage 04/2024 mit marketagent. N=1020; Alter: 18-65; wohnhaft in K, NÖ, STMK und W



## Einfach sammeln in nur wenigen Schritten



Ob beim Kochen oder dem Genuss eingelegter Lebensmittel - Altspeiseöl fällt wirklich in jedem Haushalt an. Auch kleinste Mengen machen einen Unterschied, wenn gewissenhaft gesammelt.



Das Altspeiseöl abkühlen lassen, und danach in eine Plastikflasche oder Blechanister füllen. Am besten nutzt man einen Trichter als Einfüllhilfe. Das Öl von Antipasti, Thunfisch oder ähnlichem kann sofort abgefüllt werden.  
**Ölplastikflaschen sind pfandfrei!**



Die fest verschlossene Flasche einfach bei nächster Gelegenheit in einen Fett-Behälter einwerfen. Der Sammelbehälter wird in regelmäßigen Abständen von der Firma Münzer geleert.

### Das wird gesammelt:

- ✓ Altspeiseöl & -fett
- ✓ Öl eingelegter Lebensmittel, z.B. Ziegenkäse
- ✓ Antipasti-Öl, z.B. von Artischocken oder getrocknete Tomaten
- ✓ Öl von Sardinen, Thunfisch und anderen Fischkonserven
- ✓ Butter, Schmalz und Margarine
- ✓ Ranzige und verdorbene Öle

## Aus Altstoffzentrum wird Wertstoffzentrum - GDA Amstetten



### Aus Altstoffsammelzentrum wird Wertstoffzentrum

Die Abfallwirtschaft hat sich grundlegend gewandelt: Heute steht nicht mehr die reine Entsorgung im Vordergrund, sondern die Schonung von Ressourcen. Durch sorgfältige Trennung lassen sich wertvolle Rohstoffe zurückgewinnen – das schützt die Umwelt, spart Energie bei der Herstellung neuer Produkte und reduziert das Deponieaufkommen. Zugleich schreibt die Gesetzgebung höhere Recyclingquoten vor. Getrennte Sammlung ist daher sinnvoll und rechtlich gefordert.

### Neue Namen mit überregionaler Bedeutung

Mit der Umbenennung wird dieser Fokus sichtbar: Aus dem Altstoffsammelzentrum St. Peter/Au wird das Wertstoffzentrum Herz Mostviertel, aus dem Altstoffsammelzentrum St. Valentin das Wertstoffzentrum Westwinkel. Die neuen Bezeichnungen betonen die überregionale Rolle der Einrichtungen und rücken Wiederverwertung und Recycling stärker in den Mittelpunkt.

Das Wertstoffzentrum Herz Mostviertel in St. Peter/Au eröffnet feierlich am **29. Juni 2026**. Das Wertstoffzentrum Westwinkel in St. Valentin nimmt den offiziellen Betrieb im Herbst 2026 auf.

### Moderner Service in der Region Amstetten

Mit den Wertstoffzentren setzt der Bezirk Amstetten einen wichtigen Schritt hin zu einer zeitgemäßen, bürgerfreundlichen Abfallentsorgung.

### Zugang außerhalb der Öffnungszeiten

Künftig können Altholz, Sperrmüll und Kartonagen zu festgelegten Zeiten auch ohne Personal entsorgt werden – unkompliziert und flexibel. So lassen sich Wartezeiten reduzieren und die Entsorgung besser an individuelle

Bedürfnisse anpassen. Der Zugang außerhalb der regulären Öffnungszeiten erfolgt über ein App-System: Zunächst erhalten die Gemeinden rund um die Wertstoffzentren die Zugangsdaten per Aussendung, später wird der Zugang auf alle Gebührenzahler:innen in der Region ausgeweitet.

### Sicherheit und klare Regeln

Um eine ordnungsgemäße Entsorgung sicherzustellen und Fehlwürfe oder illegale Ablagerungen zu verhindern, sind die Anlagen videoüberwacht. Verstöße können nachverfolgt und bei Bedarf geahndet werden, etwa durch Anzeige oder Zugangssperre. Bitte beachten: Problemstoffe und kostenpflichtige Abfälle können ausschließlich, während der regulären, personell besetzten Öffnungszeiten abgegeben werden.

### Persönliche Abgabe – wie gewohnt

Die persönliche Abgabe mit Unterstützung durch das Personal bleibt während der Öffnungszeiten selbstverständlich bestehen.

### Kreislaufwirtschaft im Fokus

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der gezielten, hochwertigen Trennung. So wird beispielsweise Gips separat gesammelt und kann nach entsprechender Aufbereitung ohne Qualitätsverlust weiterverarbeitet werden. Die Abfallwirtschaft wird damit konsequent zur Kreislaufwirtschaft weiterentwickelt.

### Zusätzlicher Öffnungstag im ASZ Haag Mittwoch

Aufgrund der Umbauarbeiten und Sperren hat das ASZ Haag von Mai bis Ende August zusätzlich jeden Mittwoch geöffnet.

Aktuelle Informationen zu den Wertstoffzentren auf der GDA-Homepage unter <https://gda.gv.at/wertstoffzentren> abgerufen werden

Hinweise zum Verhalten auf Abfallsammelzentren/Wertstoffzentren:

Rauchen und offenes Feuer sind auf dem gesamten Gelände nicht erlaubt.

Bitte werfen Sie Ihre Abfälle selbstständig in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter.

Achten Sie bitte auf die Hinweise und Beschriftungen an den Sammelbehältern.

Pro Anlieferer können maximal 1 m<sup>3</sup> abgegeben werden (das entspricht etwa einem PKW-Anhänger).

## Heizungen in Niederösterreich

Zu Beginn, in der Mitte und am Ende der Heizsaison steht normalerweise ein Besuch der Rauchfangkehrerin oder des Rauchfangkehrers an.

Diese Überprüfungen dienen einerseits dazu, den Rauchfang sauber zu halten und einen Rußbrand zu verhindern, und andererseits zur regelmäßigen Kontrolle, ob der Verbrennungsprozess bestmöglich läuft. Eine optimal eingestellte Verbrennung minimiert nicht nur Emissionen, sondern reduziert auch den Brennstoffverbrauch und somit die Heizkosten.

Zentralheizungen für fossile und erneuerbare Brennstoffe mit einer Kesselleistung bis zu 50 kW unterliegen gesetzlichen Vorgaben, die alle drei Jahre einen Emissionstest vorschreiben. Die Analyse der Verbrennungsgase ermöglicht Rückschlüsse auf die Qualität der Verbrennung und zeigt Abgasverluste auf.

Seit Mitte 2022 werden die Ergebnisse dieser Überprüfungen nicht mehr in einem Prüfprotokoll auf Papier festgehalten, sondern zentral in der Anlagendatenbank Niederösterreich gesammelt. Jede erfasste Anlage ist mittels eines Klebeetiketts mit einer eindeutigen Anlagennummer und einem QR-Code gekennzeichnet. Dadurch erhalten die von Ihnen beauftragten Fachbetriebe einen schnellen Zugriff auf alle Anlagendaten und sie können die Protokolle der periodischen Überprüfungen bei der richtigen Anlage in der Datenbank ablegen. Auch neu errichtete Heizsysteme, wie beispielsweise eine neue Wärmepumpe, oder Klimaanlage werden in dieser Datenbank erfasst.

Details zur Anlagendatenbank finden Sie unter [www.energie-noe.at/anlagendatenbank-noe](http://www.energie-noe.at/anlagendatenbank-noe)

### Tipps für effizientes Heizen

#### Hohe Abgasverluste bei älteren fossilen Kesseln

Vor allem bei älteren Kesseln sind die Abgasverluste oft erheblich. Selbst wenn die erlaubten Werte eingehalten werden, kann sich ein Heizungstausch lohnen. Moderne Anlagen sind effizienter, reduzieren die Energiekosten und schonen außerdem die Umwelt.

#### Vorlauftemperatur niedrig halten

Eine niedrige Vorlauftemperatur steigert die Effizienz des Wärmeverteilsystems im Haus.

#### Einstellungen überprüfen lassen

Lassen Sie die Einstellungen Ihrer Heizung regelmäßig von einer Servicetechnikerin oder einem Servicetechniker kontrollieren. Schon kleine Verbesserungsmöglichkeiten können sich positiv auf die Effizienz des Gerätes und des Verteilsystems auswirken und somit auch auf

den Energie- bzw. Brennstoff-Verbrauch der Zentralheizungsanlage.

Weitere Tipps zum Thema effizientes Heizen finden Sie unter [www.energie-noe.at/tipps-fuer-effizientes-heizen](http://www.energie-noe.at/tipps-fuer-effizientes-heizen)

## Aktion "Blühendes Niederösterreich"



Auch heuer nimmt unsere Gemeinde wieder an der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ der Landwirtschaftskammer Niederösterreich teil.

Die Bewertungsfahrt der Jury findet in der Zeit von **7. bis 9. Juli 2026** statt. Dabei wird das gesamte Erscheinungsbild unserer Gemeinde beurteilt. In die Bewertung fließen unter anderem der Ortskern, Vorgärten, Balkonblumen, private Gärten sowie öffentliche Grün- und Blumenanlagen ein. Auch der Friedhof wird im Rahmen dieser Bewertungsfahrt begutachtet.

Ein gepflegtes und blühendes Ortsbild trägt wesentlich zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei und hinterlässt bei Besuchern einen positiven Eindruck. Daher ersuchen wir alle Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner, ihre Gärten, Blumenbeete, Balkone und Vorgärten nach Möglichkeit besonders schön zu gestalten und zu pflegen.

Wir bedanken uns herzlichst für Ihre Unterstützung und Ihren Beitrag zu einem attraktiven, blühenden und lebenswerten Ortsbild. Gemeinsam können wir unsere Gemeinde von ihrer schönsten Seite präsentieren.



## Kanal- und Kläranlagen schlucken viel – aber nicht alles!

Alles, was über WC, Waschbecken, Waschmaschine oder Bodenabläufe entsorgt wird, gelangt über kilometerlange Kanäle und Pumpstationen in die Abwasserreinigungsanlage Krenstetten.

Dank des konsequenten Ausbaus dieser Infrastruktur konnte die Wasserqualität unserer Bäche und Flüsse seit den 1960er-Jahren wesentlich verbessert werden. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, braucht es jedoch die Mithilfe aller Bürgerinnen und Bürger. Ein verantwortungsvoller Umgang mit unserer Kanalisation schützt Umwelt, Gewässer und nicht zuletzt auch die technische Infrastruktur.

### Diese Stoffe gehören keinesfalls in die Kanalisation

#### Feststoffe

Textilien, viele Feuchttücher, Strümpfe, Windeln, Watte, Wattestäbchen, Damenhygieneartikel, Verpackungen, Rasierklingen oder Katzenstreu verursachen Verstopfungen und Störungen im Kanalnetz sowie in Pumpstationen. Diese Abfälle gehören in die Restmülltonne. Küchenabfälle und Kaffeesatz gehören auf den Kompost oder in die Biotonne.

#### Frittieröl und Bratfett

Öl und Fett lagern sich in den Leitungen ab und führen gemeinsam mit anderen Stoffen zu hartnäckigen Verstopfungen. Die Entsorgung verursacht hohe Reinigungskosten. Bitte geben Sie Altspeiseöl und Fett bei den Gemeindesammelstellen im „NÖLI“ ab.

#### Altöl, Benzin und Lösungsmittel

Mineralölprodukte beeinträchtigen die biologische Reinigung in der Kläranlage und können bei Regen in Gewässer gelangen. Zusätzlich besteht Explosionsgefahr. Altöl, Maschinenöl, Verdünner, Benzin und ähnliche Stoffe gehören ausschließlich zur Problemstoffsammlung der Gemeinde.

#### Gifte, Chemikalien und infektiöse Stoffe

Diese Stoffe gefährden Menschen, Tiere und die empfindlichen Mikroorganismen der Kläranlage. Sie dürfen weder in die Kanalisation noch in den Restmüll gelangen. Problemstoffe müssen fachgerecht entsorgt werden. Zuwiderhandlungen können strafrechtliche Folgen haben.

#### Medikamente

Nicht benötigte Arzneimittel gelten als Sondermüll und

dürfen niemals über WC oder Restmüll entsorgt werden. Bitte geben Sie alte Medikamente bei Apotheken, Ärztinnen und Ärzten oder den vorgesehenen Sammelstellen ab.

#### Waschmittel

Waschmittel enthalten Stoffe, die Gewässer belasten und das Algenwachstum fördern können. Verwenden Sie daher Waschmittel sparsam und dosieren Sie nur nach Bedarf.

#### Farbe und Lacke

Farben und Lacke können in der Kläranlage nur unzureichend entfernt werden. Größere Mengen sollten beim Lieferanten retourniert, kleinere Mengen bei den Sammelstellen der Gemeinde abgegeben werden.

#### Zementwasser

Zementhaltiges Wasser ist stark alkalisch und schädigt sowohl die Mikroorganismen der Kläranlage als auch die Kanalisation. Es kann Leitungen regelrecht „verbetonieren“. Zementwasser daher niemals in den Kanal leiten, sondern in Absetzgruben sammeln und fachgerecht entsorgen.

#### Unser gemeinsamer Beitrag zum Gewässerschutz

Jeder Einzelne kann durch richtiges Entsorgen dazu beitragen, unsere Gewässer sauber zu halten und kostspielige Schäden an Kanal- und Kläranlagen zu vermeiden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



#### Hecken schneiden

Die Anrainer werden angehalten, sämtliche Hecken, welche an das öffentliche Gut angrenzen (insbesondere zu Gehwegen), so zurückzuschneiden, dass das Begehen, als auch das Befahren mit Kinderwägen und Rollstühlen wieder gefahrlos - ohne die Fahrbahn betreten zu müssen - möglich wird.



## Goldener Igel



Unsere Gemeinde wurde für ihr besonderes Engagement im Bereich einer nachhaltigen und umweltfreundlichen Grünraumbewirtschaftung mit dem „**Goldenen Igel**“ der Initiative „Natur im Garten“ ausgezeichnet. Die feierliche Verleihung dieser Auszeichnung fand am **16. Juni 2026** statt.

Die Anerkennung bestätigt den verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Flächen sowie den Einsatz für Artenvielfalt, Klimaschutz und ein lebenswertes Ortsbild. Durch eine schonende Bewirtschaftung werden wertvolle Lebensräume für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten erhalten und gefördert.

Mit dieser Auszeichnung als Ansporn setzen wir unseren eingeschlagenen Weg auch im kommenden Jahr fort. Die öffentlichen Anlagen werden weiterhin nach den Grundsätzen von „Natur im Garten“ betreut, um ökologische Vielfalt zu fördern und unsere Gemeinde nachhaltig und attraktiv zu gestalten.



## Energiebericht der Gemeinde Ertl

### Nachhaltigkeit zeigt Wirkung

Im Mai 2026 wurde im Gemeindeamt Ertl der Energiebericht für das Jahr 2025 vorgestellt. Anwesend waren Bgm. Josef Forster, UGR Manfred Kalkgruber, AL Mario Schenkermayr sowie Gemeindemitarbeiterin Veronika Holzer. Der Energiebericht wird jährlich erstellt und gibt einen kompakten Überblick darüber, wie viel Energie die Gemeinde in ihren Gebäuden, Anlagen und im Fuhrpark verbraucht. Erstellt und präsentiert wurde der Bericht von Daniela Mössbichler, Energiebeauftragte und Mitarbeiterin des GDA – Gemeinde Dienstleistungsverband Amstetten. Durch diese fachliche Begleitung ist eine hohe Qualität der Daten gewährleistet. Die aktuellen Zahlen sprechen eine klare Sprache: Der Gesamtenergieverbrauch der Gemeinde Ertl ist bereits zum fünften Mal in Folge gegenüber dem Vorjahr gesun-

ken. Damit zeigt sich, dass die gesetzten Maßnahmen langfristig wirken und der eingeschlagene Weg stimmt. Besonders positiv fällt die Entwicklung bei der Straßenbeleuchtung auf. Durch die konsequente Umstellung auf LED konnte der Stromverbrauch im Vergleich zu 2021 um 73% reduziert werden. Auch der Ausbau von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden macht sich bezahlt. Im Jahr 2025 konnte bereits ein erheblicher Teil des Strombedarfs der Gemeinde durch selbst erzeugte, erneuerbare Energie gedeckt werden. Der Energiebericht zeigt insgesamt: Die Gemeinde Ertl setzt seit vielen Jahren auf einen bewussten Umgang mit Energie. Mit kontinuierlichen Verbesserungen, fachlicher Begleitung durch den GDA und klaren Zielen wird messbar an einer nachhaltigen Zukunft gearbeitet.



v.l.n.r.: Bgm. Josef Forster, AL Mario Schenkermayr, Daniela Mössbichler (GDA), Veronika Holzer, UGR Manfred Kalkgruber

Fotocredit: © GDA

## Reisepässe, Personalausweise und ID-Austria nur nach Terminvereinbarung

Die Beantragung eines Reisepasses, eines Personalausweises oder einer ID-Austria wird ausschließlich nach Terminvereinbarung durchgeführt. Für jeden dieser Anträge ist ein aktuelles Foto zwingend notwendig (3 Anträge -> 3 Fotos). Im Falle der Beantragung einer ID-Austria wird das Handy, welches biometrische Daten (Fingerabdruckscanner bzw. Gesichtserkennung) unterstützt, ebenfalls benötigt.

### Parteienverkehrszeiten:

Montag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

## Aus Anlass einer Geburt wird den Eltern aufs Herzlichste gratuliert!

Jonathan Forster, Waidhofnerstraße 2/2  
 Hanna Schachermayer, Sonnenring 8  
 Emil Gerhard Brandstetter, Am Matzenberg 1/1



Jonathan Forster

Hanna Schachermayer



## Kranzlingen - 40 Jahre "d'Urtaler Sängerrunde"

Bei schönem Wetter feierte die "d'Urtaler Sängerrunde" am Sonntag, den 17. Mai 2026 ihr 40-jähriges Bestehen mit dem traditionellen Kranzlingen. Bereits zum siebten Mal fand diese beliebte Veranstaltung in Ertl statt. Insgesamt 28 Chöre mit rund 420 Sängerinnen und Sängern folgten der Einladung zu diesem Jubiläum. Der Festtag begann mit einer feierlichen Heiligen Messe, zelebriert von Bischof Alois Schwarz. Für die stimmungsvolle musikalische Gestaltung sorgte das Gesangsensemble CHORio sum aus der Gemeinde Dunkelsteinerwald. Unter den zahlreichen Ehrengästen konnte auch Landeshauptmann-Stellvertreter Stephan Pernkopf begrüßt werden, der eng mit den Urtaler Sängern befreundet ist. Nach dem Gottesdienst fiel der Startschuss für das eigentliche Kranzlingen. Gut organisiert und von ortskundigen Begleitpersonen geführt, zogen die Chöre in einer vorgegebenen Reihenfolge von Station zu Station, um dort ihre Lieder zum Besten zu geben.

Ein großer Dank gilt den neun örtlichen Vereinen, die die Gäste an den verschiedenen Vereinsständen hervorragend bewirten haben. Beim abschließenden Festakt um 16 Uhr durfte die Sängerrunde viele Ehrengäste aus den Bereichen Chorverband, Volkskultur und Politik begrüßen. Als Festredner gratulierte unter anderem Landesrat

Toni Kasser, der ebenfalls zum Freundeskreis der Sängerrunde zählt. Im Anschluss wurde noch bis in die späten Nachtstunden hinein gebührend gefeiert. Ein herzliches Dankeschön gilt allen beteiligten Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissern für die tatkräftige Unterstützung, die maßgeblich zum vollen Erfolg dieses großartigen Festes beigetragen hat.



## Kleinregion der Zukunft

### Ein Herzensprojekt der Jugend der KR Herz des Mostviertels

Im Rahmen der UNICEF-Zertifizierung zur kinderfreundlichen Gemeinde wurde ein Wettbewerb zum Thema „Kleinregion der Zukunft“ unter den dritten und vierten Schulstufen der Mittelschulen der Kleinregion und des Stiftsgymnasiums Seitenstetten durchgeführt. Aufgabe war, ein Holzherz mit den Ausmaßen von 1,9 x 1m mit der Klasse im Unterricht zu gestalten. „Es ist eine unglaubliche Freude zu sehen, mit wieviel Engagement, Ideenreichtum und Freude die Schülerinnen und Schüler die Herzen gestaltet haben“, freut sich der Obmann der Kleinregion Bürgermeister Johannes Heuras.

Die Zugänge der Gestaltung waren sehr vielfältig und kreativ. „An dieser Stelle sei besonders unseren Schulen, den Direktorinnen und Direktoren, Klassenvorständen und dem gesamten Lehrkörper gedankt, die unsere Schülerinnen und Schüler so tatkräftig unterstützen und die Umsetzung dieses Projektes ermöglichen haben“, betont Auditbeauftragter Maximilian Soxberger.

Insgesamt wurden im Rahmen des Wettbewerbes 23 kreative Herzen gestaltet. Bereiche, wie Zusammenhalt, Vereine, Freizeit, Umwelt und Nahversorgung, Lebensmittelproduktion und Landwirtschaft sowie Mobilität wurden von den Jugendlichen ideenreich und mit unterschiedlichen handwerklichen Fähigkeiten thematisiert.

Es war unglaublich schwierig für die Jurymitglieder aus allen sieben Kleinregionsgemeinden ein Siegerprojekt zu definieren. Schließlich hat man sich dazu entschieden, den ersten Platz ex aequo an die 3. und 4. Klassen der Mittelschule Ertl sowie der Mittelschule Wolfsbach zu vergeben. Diese Projekte wussten durch besonderen Einfallsreichtum und professionell umgesetzte Begleitvideos zu überzeugen.

Das Resümee der Jugendpartizipation: Bei dieser Jugend braucht sich niemand um die Zukunft der Kleinregion zu sorgen.

Die Ausstellung der Herzen am Weistracher Mostkirtag hat wegen des Wetters leider nur für ein paar Stunden geklappt, dennoch war die Resonanz sehr positiv und bot sich den Betrachtern ein eindrucksvolles Bild der kreativen Wettbewerbsarbeiten.

In weiterer Folge sollen die Herzen in den Schulen bzw. Gemeinden einen sichtbaren Platz erhalten. Die Ideen und Vorstellungen der Jugend werden in den laufenden Auditprozess aufgenommen und weiter bearbeitet.



## Kindergarten

### Neues aus dem Kindergarten

Mit großer Freude genießen die Kinder derzeit die warmen Sommertage in unserem Kindergarten. Besonders viel Zeit verbringen wir im Garten, wo gespielt, gelacht und entdeckt wird. An heißen Tagen sorgt vor allem das Pritscheln und Spielen mit Wasser für jede Menge Spaß und Abkühlung.

Eine besondere Freude bereiteten uns in den vergangenen Wochen eine großzügige Spende der Firma Großalber und von Tanja Forster und Carina Wailzer, die von der Tischgebühr des Flohmarkts zwei neue Tretraktoren an den Elternbeirat übergeben haben. Die Fahrzeuge wurden sofort begeistert ausprobiert und sind seitdem aus unserem Gartenalltag nicht mehr wegzudenken. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.



Auch die kommenden Wochen halten noch einige spannende Erlebnisse für unsere Kinder bereit. Unsere Schulanfänger dürfen die Volksschule besuchen und dort erste Eindrücke vom Schulalltag sammeln, bevor sie dann traditionell „außigschmissen“ werden. Ebenso freuen sich die Kinder schon sehr auf den Besuch bei der Feuerwehr, bei dem sie sicher viele interessante Dinge entdecken dürfen.

Natürlich wird noch gefeiert: Gemeinsam gestalten wir ein fröhliches Fest mit unseren Sommergeburtstagskindern. Gleichzeitig heißen wir die Kinder aus der Gruppe 3 herzlich willkommen, die im Herbst in den großen Kindergarten wechseln werden.

Nun neigt sich ein schönes, abwechslungsreiches und erlebnisreiches Kindergartenjahr langsam dem Ende zu. Wir bedanken uns herzlich bei allen Familien für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Allen wünschen wir erholsame Sommerferien, viele schöne gemeinsame Momente und einen guten Start in den Herbst.

## Wurli Wuzerl



Dieses Jahr fand wieder jeden zweiten Dienstag von 9:00-11:00 Uhr das Treffen der Wurli Wuzerl Spielegruppe im Pfarrheim statt. Dabei treffen sich Mütter oder Väter mit ihrem Kind/-ern im Alter von 6 Monaten bis zum Kindergartenalter. Es wird gespielt, gebastelt und Eltern haben die Möglichkeit sich auszutauschen. Dieses Jahr

waren insgesamt 24 Kinder in der Spielegruppe, aufgeteilt auf 2 Gruppen.

Weiters wird von den Wurlli Wuzerl die Weihnachtsandacht gestaltet, ein Faschingsumzug mit anschließender Faschingsparty und weitere Möglichkeiten zur Teilnahme für Familien geboten.

Mit den Einnahmen wurde dieses Jahr in einen neuen Teppich für die Spielegruppe investiert.

Nach dem Sommer starten wir voraussichtlich im Oktober wieder mit den Spielegruppen. Anmeldung erfolgt bitte am **Mittwoch, 15. Juli 2026 telefonisch** bei **Doris Mayrhofer** unter **0650/4503525**. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Semester 30 € pro Kind, 25 € für Geschwisterkinder.



## Mobilitäts Vernetzungstreffen

### Austausch zu Mobilitätsthemen in der Kleinregion Herz des Mostviertels

Im Mai 2026 fand ein Vernetzungstreffen von Gemeindevetretern und Mobilitätsbeauftragten der Kleinregion Herz des Mostviertels in Begleitung durch Regionalberaterin Sarah Kühr von der Dorf- & Stadterneuerung sowie Mobilitätsmanager Bernhard Zehetgruber vom Mobilitätsmanagement NÖ statt. Anlass für den Termin waren verschiedene Mobilitätsthemen, die in den vergangenen Kleinregionssitzungen sowie im Rahmen der Jugendkonferenz Ende 2025 aufgekommen waren und einer gemeinsamen Abstimmung auf Fachebene bedurften.



## In 60 Minuten um die Welt – eine musikalische Flugreise der Carl Zeller Musikschule!

Unter diesem Motto fand am Freitag, den 28. Mai 2026 im Turnsaal der Schule Ertl ein tolles Konzert mit SchülerInnen und Schülern der Carl Zeller Musikschule statt.

Akkordeonensemble, die Steirischen Harmonikas, Trompetenensemble, Schlagzeugensemble, die Bläserklasse, das Duo mit Marlene Dorfmayr am Hackbrett und Johanna Dorfmayr am Klavier und die Schulband mit den „Schenkis“ haben ein tolles Programm dargeboten! Ein weiteres besonderes Highlight des Konzertabends war der Auftritt des Junior Blasorchesters der Musikschule, wo derzeit 78 SchülerInnen und Schüler mitspielen.

Standortleiterin Gerti Rosenfellner übernahm die Rolle als Pilotin und moderierte mit Unterstützung von drei jungen Flugbegleiterinnen (Querflötenschülerinnen) in lustiger Art und Weise.

Die jungen Talente wurden mit Standing Ovation des Publikums belohnt.



## Schule

### Hallo Auto

Am 17. April durften die Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule an dem Programm „Hallo Auto“ des ÖAMTC teilnehmen. Dabei lernten die Schüler und Schülerinnen, den Anhalteweg eines Autos richtig einzuschätzen. Höhepunkt für die Kinder war, dass jeder selbst das Auto zum Stehen bringen durfte.



### Haubiversum

Am 3. Juni besuchten die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse der Volksschule das Haubiversum in Petzenkirchen. Nach dem Backen ihrer eigenen Brötchen nahmen sie an einer spannenden Führung durch die Produktionshalle teil. Der Ausflug war für alle ein tolles Erlebnis und wird noch lange in Erinnerung bleiben.



### Radfahrprüfung 4. Klasse

Am Dienstag, den 9. Juni 2026 war für die Kinder der 4. Klasse ein ganz besonderer Tag: Die mit Spannung erwartete Fahrradprüfung stand an! Nach wochenlanger Vorbereitung und intensiven Übungseinheiten war es nun endlich soweit.

Schon früh am Morgen trafen sich die motivierten Radfahrer und Radfahrerinnen auf dem Schulhof, ausgestattet mit Fahrrädern, Helmen und einer großen Portion Nervosität. Das Können der Verkehrsregeln und das richtige Abbiegen sollte nun in der Praxis unter Beweis gestellt werden. Die Atmosphäre war geprägt von einer Mischung aus Anspannung und Vorfreude. Während die Kinder sich zusammenfanden, tauschten sie noch letzte Tipps von ihrer Lehrerin aus. Die Prüfungsrunde führte

traditionell durch den Ortskern.

Am Ende der Runde war die Freude über den Erfolg bei allen sichtbar. Die Kinder haben nicht nur ihre Fahrkünste unter Beweis gestellt, sondern auch wichtige Verkehrsregeln gelernt, die ihnen auf ihrem weiteren Weg als Radfahrer von großem Nutzen sein werden.

Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse zu diesem tollen Erfolg!



### „Changemaker Markttag“ am Campus Wieselburg – Wenn Kinder zu Unternehmern werden

Am Freitag, den 12. Juni 2026 fand am Campus Wieselburg der FH Wiener Neustadt erstmals der „Changemaker Markttag“ statt. Dabei präsentierten und verkauften auch die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse Volksschule ihre selbst hergestellten Produkte am eigenen Marktstand. Ein großes Dankeschön an die Gemeinde, die den Bus sponserte, und somit den Kindern ein unvergessliches, aber vor allem lehrreiches Erlebnis ermöglichte.

Der Markttag ist ein innovatives Bildungsprojekt, das unternehmerisches Denken bereits für Volksschulkinder erlebbar macht. Mithilfe von Methoden, wie Design Thinking entwickelten und planten die Schüler\*innen in den letzten Wochen gemeinsam mit Studierenden des Bachelor-Studiengangs „Produktmarketing & Projektmanagement“ kreative Produktideen. Im Mittelpunkt des Programms stehen Kreativität, Teamarbeit sowie das spielerische Kennenlernen wirtschaftlicher Zusammenhänge. Die Kinder erlebten dabei, wie aus einer Idee ein fertiges Produkt entstand – inklusive Preisgestaltung und Verkauf. Dies stärkte dabei besonders ihre Selbstwirksamkeit und ihr Auftreten.



## Erfolgreiche Teilnahme beim Bezirksjugendsingen

Die 1. Klasse nahm mit großer Freude am diesjährigen Bezirksjugendsingen im Weißpark Haag teil.

Gemeinsam mit vielen jungen Sängerinnen und Sängern aus der Region präsentierten die Kinder ein abwechslungsreiches Programm, das von traditioneller Volksmusik bis hin zu mitreißenden Samba-Rhythmen reichte.

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Singen mit den "Chorwürmern" der Volksschule Ennsdorf. Mit viel Engagement, Freude und musikalischem Können gestalteten die jungen Sängerinnen und Sänger einen beeindruckenden Auftritt und zeigten, wie verbindend Musik sein kann.

Die Teilnahme am Bezirksjugendsingen war für die Schülerinnen und Schüler eine wertvolle Erfahrung, die nicht nur die Freude an der Musik, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärkte.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Musiklehrer, Herrn Roland Lehofer, der diesen Tag voller Musik und Begegnung erst möglich machte und der Gemeinde für die Übernahme der Buskosten.



## Projekt mit Fokus Nachhaltigkeit – EVN prämiert Schüler\*innen

Zu diesem Thema nahm die 3. Klasse im Rahmen eines EVN-Vortrages im Physikunterricht an dem Projekt teil. Die Schülerinnen und Schüler hatten selbst Ideen und ganz klare Vorstellungen, wie das Thema verwirklicht werden kann. Es wurden kleine Bäumchen vom Wald der Familie Stockinger ausgezogen und im Wald von Herrn Segur-Eltz neu eingepflanzt. Hier können sie nun wachsen und gedeihen. Tatkräftig unterstützt wurden wir von Herrn Dorfmaier sen. und von Herrn Brandecker.

Eine kleine Projektbeschreibung der Kinder vollendete dieses Vorhaben. Es wurde eingereicht, für sehr gut befunden und mit einem Preis der EVN belohnt. Am Dienstag, 9. Juni durften die 3. Klasse und die 4. Klasse zum Ottensteiner Stausee und zum Pumpspeicherkraftwerk

fahren. Dort bekamen wir eine Führung und wurden sogar verköstigt. Eine rundum gelungene Sache.

Die Eigeninitiative der Kinder wurde belohnt und bleibt sicher in Erinnerung!



## 2. Platz: Waldjugendspiele 2026

Auch heuer nahmen die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse Mittelschule mit großer Begeisterung an den Waldjugendspielen des Bezirks Amstetten teil. Die Waldjugendspiele werden jährlich vom niederösterreichischen Landesforstdienst organisiert und bieten den Kindern die Möglichkeit, ihr Wissen über den Lebensraum Wald, die heimische Tier- und Pflanzenwelt sowie nachhaltige Forstwirtschaft unter Beweis zu stellen. An verschiedenen Stationen entlang eines Waldparcours in Biberbach mussten unterschiedliche Aufgaben gelöst werden. Dabei waren nicht nur Fachwissen, sondern auch Geschicklichkeit, Teamarbeit und genaues Beobachten gefragt.

Besonders erfreulich war das hervorragende Ergebnis unserer 2. Klasse. Dank ihres umfangreichen Wissens und ihrer perfekten Zusammenarbeit erreichten die Schülerinnen und Schüler den ausgezeichneten 2. Platz im Bezirksbewerb.

Im Rahmen einer feierlichen Siegerehrung wurden den Zweitklasslern ihre Urkunden und Preise überreicht. Wir gratulieren sehr herzlich zum 2. Platz und freuen uns schon auf die Waldjugendspiele im nächsten Jahr! Wir bedanken uns bei der Gemeinde Ertl für die Übernahme der Buskosten für diesen Schulwettbewerb!



## Freiwillige Feuerwehr



Die vergangenen Wochen und Monate gestalten sich für die Freiwillige Feuerwehr Ertl wieder überaus arbeits- und ereignisreich. Neben dem regulären Einsatzgeschehen prägten vor allem intensive Ausbildungen, die Feierlichkeiten rund um die traditionelle Florianimesse sowie die Unterstützung bei Veranstaltungen im Ort unseren Feuerwehralltag.

### Ausbildung und Prävention

#### Schulübung & Aktivitätentag

Ein zentraler Baustein unserer ehrenamtlichen Arbeit bleibt die stetige Weiterbildung und die präventive Arbeit mit der Jugend. Ein besonderes Highlight bildete in diesem Frühjahr die groß angelegte Schulübung. Solche realitätsnahen Einsatzübungen sind enorm wichtig – nicht nur für uns als Feuerwehr, sondern ganz besonders für die Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte Lehrpersonal. Nur durch regelmäßiges gemeinsames Trainieren wird das richtige Verhalten im Ernstfall verinnerlicht. Fluchtwege werden in der Praxis erprobt, Handlungsabläufe gefestigt und Berührungängste abgebaut, damit im Notfall alle ruhig und besonnen reagieren können. Ein herzlicher Dank gilt hier der Feuerwehr Hochstrass sowie der Mannschaft der Drehleiter Waidhofen/Ybbs für die großartige Unterstützung, die diese Übung so wertvoll gemacht haben.

Im Zuge der Zusammenarbeit mit der Schule erlebte zudem die 3. Klasse der Volksschule einen unvergesslichen Vormittag bei unserem diesjährigen Feuerwehr-Aktivitätentag. An den Stationen lernten die Kinder nicht nur unsere Ausrüstung kennen, sondern durften auch selbst eine Löschleitung legen und mit Feuerlöschern üben. Abgerundet wurde der lehrreiche Tag mit einer spektakulären Fettbrand-Demonstration. Eine wohlverdiente Jause für die jungen Florianis durfte im Anschluss natürlich nicht fehlen.

### Grundausbildung und Beförderung

Das Frühjahr ist bei der Feuerwehr traditionell auch die Zeit der Grundausbildung. Unser Kamerad Elias Blamauer hat diese Ausbildung erfreulicherweise erfolgreich absolviert. Im Zuge des Floriani-Sonntags durften wir ihn offiziell zum Feuerwehrmann befördern. Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für deinen Einsatz und dein Engagement in unserer Wehr!

### Kulinarische Unterstützung beim Kranzlsingen

Auch das örtliche Vereinsleben kam in den vergangenen Wochen nicht zu kurz. So durften wir die Urtaler Sän-

gerunde bei ihrem diesjährigen Kranzlsingen tatkräftig unterstützen. Unsere Mannschaft übernahm dabei die Verpflegung der Gäste und sorgte mit ofenfrischem Bauernbrat'l und herzhaften Kaspresknödeln für das leibliche Wohl.

Dank der Mannschaft, abseits des Ausbildungs-, Übungs- und Veranstaltungsbetriebs, stehen laufend zahlreiche organisatorische Aufgaben sowie Instandhaltungsarbeiten rund um das Feuerwehrhaus auf dem Programm. Viele dieser unerlässlichen Tätigkeiten geschehen im Verborgenen. Sie wären ohne die unermüdliche, freiwillige Unterstützung unserer Kameradinnen und Kameraden schlichtweg nicht bewältigbar. An dieser Stelle ergeht ein großes und aufrichtiges Dankeschön an die gesamte Mannschaft!



## NÖAAB Ertl

volkspartei  
nö aab

### Preisschnapsen

Am Samstag, den 21. März 2026 lud die NÖAAB Gemeindegruppe Ertl zum diesjährigen Preisschnapsen ins Gasthaus Lohnecker ein. Obmann Vizebürgermeister Christian Matzenberger konnte dazu 53 Teilnehmerinnen und Teilnehmer willkommen heißen, aus denen die besten Schnapsler ermittelt wurden.

Für die Abwicklung des Turniers und einen reibungslosen Spielverlauf sorgten Harald Großbichler, Julia Großbichler und Sabine Matzenberger. Sie überwachten die Ausscheidungsspiele und protokollierten alles genau. In acht Ausscheidungsrunden und dem abschließenden Finale konnte sich Matthias Infanger gegen Manfred Windhager durchsetzen und sich über den Turniersieg freuen.

- |          |                           |
|----------|---------------------------|
| 1. Platz | Matthias Infanger         |
| 2. Platz | Manfred Windhager         |
| 3. Platz | Franz Baumgartner         |
| 4. Platz | Siegfried Rittmannsberger |
| 5. Platz | Heinz Spindelberger       |
| 6. Platz | Erwin Hackl               |
| 7. Platz | Stefan Wurm               |
| 8. Platz | Franz Schönegger          |

Auch die Plätze 9 bis 16 erhielten schöne Sach- und Warenpreise.



v.l.n.r. Obmann-Stellvertreter Manfred Kalkgruber, 2. Platz Manfred Windhager, 1. Platz Matthias Infanger, 3. Platz Franz Baumgartner, Vizebürgermeister Christian Matzenberger

In der Damenwertung konnte sich den Turniersieg Elfriede Brandstetter gegen Rosemarie Hoffmann sichern. Platz drei ging an Kerstin Steinbichler. Den Trostpreis ließ sich Thomas Wimmer nicht entgehen.

Obmann Christian Matzenberger gratulierte den Gewinnern und bedankte sich bei allen Schnapslerinnen und Schnapslern für ihre Teilnahme. Besonders bedankte er sich bei seinem Stellvertreter Manfred Kalkgruber, sowie bei allen Unterstützern und Gönnern, da deren Preis- und Sachspenden das Preisschnapsen wieder zu einem großartigen Erfolg gemacht haben.



v.l.n.r. Obmann-Stellvertreter Manfred Kalkgruber, 2. Platz Rosemarie Hoffmann, 1. Platz Elfriede Bandstetter, 3. Platz Kerstin Steinbichler, Vizebürgermeister Christian Matzenberger

## NÖAAB Ertl

# Ausflug

### 05.09.2026

volkspartei  
nö aab

- Abfahrt:  
08.15 Uhr Ertl / Ortszentrum  
09.00 Uhr **Landesausstellung** (Mauer)  
11.30 Uhr Weiterfahrt zum **Mostheurigen Distelberger**  
(3300 Amstetten, Gigerreith 39)  
13.30 Uhr Weiterfahrt zur **Destillerie Farthofer**  
(3353 Biberbach, Kicking 717)  
16.15 Uhr Heimfahrt nach Ertl

*Gemütlicher Ausklang im Gasthaus Wendtner*

**Kostenbeitrag pro Person 25 €**  
inkl. Busfahrt, Führung, Verkostung  
und Essen mit Getränk

**Anmeldung bis spät. ...**  
unter 0664 / 3929202  
Christian Matzenberger

*Wir freuen uns auf viele Teilnehmer  
und einen gemütlichen gemeinsamen Tag!*

## NÖAAB füllte erneut Sandkisten auf

### Sand für den Spielspaß

Bei bestem Frühlingwetter fand am Samstag, den 2. Mai 2026, bereits zum zweiten Mal die Aktion „Sandkisten auffüllen“ des NÖAAB Ertl statt. Am Gelände des ASZ Ertl konnten sich Familien aus der Gemeinde kostenlos Spielsand für ihre Sandkisten abholen.

Insgesamt durften sich 32 Familien über jeweils eine Scheibtruhe voll frischen Sand freuen. Für die reibungslose Organisation und Verteilung sorgten Vizebürgermeister Christian Matzenberger sowie Obmann-Stellvertreter Manfred Kalkgruber, die tatkräftig mithalfen, damit alle Kinder rechtzeitig zum Start in die Spielsaison versorgt wurden.

Neben der Sand-Ausgabe wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt: Getränke sowie Süßigkeiten für die Kinder rundeten den gelungenen Vormittag ab. Die Freude bei Eltern und Kindern war groß und die Aktion wurde erneut sehr positiv aufgenommen.



## Ball der Senioren Ertl

Heuer fand nach dreijähriger Pause wieder ein Ball der Ertler Senioren statt. In das Gasthaus Wendtner wurden die Senioren und Gäste geladen – der Ball begann um 14 Uhr mit einigen Tanzeinlagen der Senioren aus Ertl, die von Maria Wagner einstudiert wurden. Im Rahmen dieser Tanzeinlagen konnte Obmann Alois Panstingl über 200 Gäste begrüßen – unter ihnen Bezirksobmann der Senioren Johann Branstetter, Teilbezirksobmann Leopold Buchberger, Bgm Josef Forster und VizeBgm Christian Matzenberger.



Im Anschluss wurde zur Musikgruppe "miasanmia" getanzt. Um 16 Uhr folgte mit der „Mitternachtseinlage“ durch die Line Dance Gruppe der Ertler Senioren ein weiterer Höhepunkt des Balles. Diese Einlage wurde zur Freude der Besucher, unter der Anleitung von Hanni Panstingl und Maria Bürscher einstudiert. Nach der „nachmittägigen Mitternachtseinlage“ konnten die Tombolapreise abgeholt werden und daneben wurde noch viele Stunden das Tanzbein geschwungen. Ein gelungener Ball der voll motiviert und schon an die nächsten Aktivitäten denken lässt.

Das **Gasthaus Wendtner** lädt herzlich zu gemütlichen Grillabenden jeden Donnerstag und Freitag im Juli und August ein. Genießen Sie sommerliche Abende mit frisch Gegrilltem, guter Stimmung und netter Gesellschaft. Wir bitten um rechtzeitige Tischreservierung und freuen uns auf Ihren Besuch!



**Friedrich und Maria Wendtner**  
Tiefenbach 1  
3355 Ertl  
07477/7310  
gasthaus.wendtner@gmx.at  
Mittwoch Ruhetag



## Jägerschaft



### Wild regional genießen

Immer mehr Menschen legen Wert auf regionale Lebensmittel und wissen, woher ihr Fleisch stammt. Reh-Wildbret aus unseren heimischen Revieren steht genau dafür: natürliche Herkunft, nachhaltige Jagd und beste Qualität direkt aus der Region.

Das Fleisch vom Reh ist besonders zart, fettarm und vielseitig verwendbar. Ob klassisch gekocht, kurzgebraten oder jetzt in der warmen Jahreszeit am Grill – Wildbret bringt Abwechslung und echten Geschmack auf den Teller. Durch die natürliche Lebensweise der Tiere entsteht ein hochwertiges Lebensmittel ohne lange Transportwege.

Wir bieten Reh-Wildbret aus heimischer Jagd in verschiedenen Teilstücken an:

Rücken: € 28,00 / kg

Schlägel: € 21,00 / kg

Edelragout: € 19,00 / kg

Faschiertes: € 18,00 / kg

Bestellungen oder Fragen gerne bei:  
Matzenberger Christian 0664/3929202 oder Matzenberger Sabine 0650/4403549

### Rezeptidee für die Grillsaison:

#### Reh-Wildburger



#### Zutaten für 4 Personen:

600 g Rehfaschiertes

1 kleine Zwiebel, fein gehackt

1 Ei

1 EL Senf

Salz, Pfeffer

etwas frische Kräuter

4 Burger-Weckerl

Bergkäse oder Speck nach Geschmack

Salat, Tomaten und Preiselbeeren

#### Zubereitung:

Das Rehfaschierte mit Zwiebel, Ei, Senf und Gewürzen vermengen und vier Laibchen formen. Auf dem Grill oder in der Pfanne beidseitig etwa 4–5 Minuten grillen. Mit Käse oder Speck verfeinern und gemeinsam mit Salat, Tomaten und etwas Preiselbeermarmelade im Burger-Weckerl servieren.

Ein besonderes regionales Grillgericht für warme Sommertage.

## Musikverein Ertl



### 81,5 von 90 Punkten – Erfolgreicher Auftritt bei der Marschmusikbewertung in Waidhofen/Ybbs

Am Montag, den 25. Mai 2026 nahm unsere Musikkapelle an der Marschmusikbewertung in Waidhofen/Ybbs teil und konnte dabei einen beachtlichen Erfolg erzielen. In der Leistungsstufe D erreichte die Kapelle hervorragende 81,5 von 90 möglichen Punkten. Trotz sommerlicher Temperaturen und strahlendem Sonnenschein präsentierte sich unser Musikverein in ausgezeichneter Form und überzeugte mit einer starken Leistung auf dem Bewerbungsplatz.

Ein besonderer Dank gilt unserem Stabführer Sebastian Zineder, der die intensive Probenarbeit mit großem Engagement, Fachwissen und viel Geduld leitete. Seine sorgfältige Vorbereitung trug wesentlich zum gelungenen Auftritt bei. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die vor Ort in Waidhofen/Ybbs mitgefiebert und unsere Kapelle angefeuert haben. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Aushilfen sowie den Jungmusikerinnen und Jungmusikern, die sich mit großem Einsatz an den Marschproben beteiligt haben.

Dieser erfolgreiche Auftritt zeigt einmal mehr, wie viel musikalisches Können, Einsatzbereitschaft und Gemeinschaftssinn in unserem Verein stecken. Wir sind stolz auf diese Leistung und freuen uns auf die kommenden musikalischen Herausforderungen.

### Tag der Blasmusik 2026 – Ein Fest der Musik und Gemeinschaft



seinen traditionellen Tag der Blasmusik. Bei strahlendem Sommerwetter und bester Stimmung konnten zahlreiche Besucherinnen und Besucher einen abwechslungsreichen und gelungenen Festtag erleben. Bereits um 8:00 Uhr begann das Programm mit dem feierlichen Marsch zur Kirche.

Beim Kriegerdenkmal wurde im Rahmen einer



Kranzniederlegung der Verstorbenen Kameraden gedacht. Anschließend fand um 8:30 Uhr die Feldmesse statt, die von der „Sogschoaten Bömischen“ musikalisch umrahmt wurde.

Beim anschließenden Frühschoppen sorgte beste Blasmusik für Unterhaltung und gemütliches Beisammensein. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt: Der Grillwagen verwöhnte die Gäste mit köstlichen Speisen, während das Kaffee- und Kuchenbuffet zahlreiche Besucherinnen und Besucher begeisterte. An der Seidlbar konnten die sommerlichen Temperaturen mit erfrischenden Getränken genossen werden.

Auch die jüngsten Gäste kamen nicht zu kurz. Mit Hüpfburg und Kinderschminken war für Spiel, Spaß und Abwechslung bestens gesorgt. Ein besonderer Programmpunkt war die Verleihung von Ehrenabzeichen für langjährige Vereinstätigkeit. So wurde Tanja Dobsberger für ihre zwölfjährige Mitgliedschaft als Marketenderin mit dem Marketenderinnen Abzeichen in Gold ausgezeichnet. Michaela Farfeleder erhielt für sieben Jahre Mitgliedschaft das Marketenderinnen Abzeichen in Silber.



Der Musikverein Ertl blickt auf einen rundum gelungenen Tag zurück, der ganz im Zeichen von Musik, Geselligkeit und Gemeinschaft stand. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die mit ihrem Kommen zum Erfolg dieses schönen Festtages beigetragen haben.

## Turn- und Sportunion Ertl

### Tennis

Sehr erfolgreich verlief der Start in die neue Tennissaison. Wir wurden mit der erfreulichen Nachricht, dass wir im Vorjahr doch noch den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse geschafft haben, überrascht. Unsere Zielsetzung haben wir dadurch von Aufstieg auf Klassenerhalt geändert. Mit einer knappen Niederlage und zwei Siegen in den ersten drei Meisterschaftsrunden sind wir diesem Ziel auch schon einen großen Schritt näher gekommen. Unser neuer Teamkollege Sascha Forster hat sich dabei als bedeutende Verstärkung erwiesen und in sechs Spielen gleich fünf Siege für uns erspielt!

Abseits von der Mannschaftsmeisterschaft waren unsere Spieler auch bei zwei Turnieren sehr erfolgreich.

Holzer Werner siegte beim Heimturnier vor seinem Bruder Holzer Arnold. Den dritten Platz belegte Gutmann Patrick aus St. Peter in der Au. Holzer Werner ist damit erst der zweite heimische Spieler, der unser Saisonöffnungsturnier gewinnen konnte. Bisher gelang dies nur Mayr Pia.

Auch ein zweites Turnier konnten wir heuer bereits für unseren Verein gewinnen. Steinparzer Rudi konnte sich in Hausmending bei einem ITN 6,5 Turnier den Titel sichern.



Sieger beim Turnier in Ertl Holzer Werner mit Gutmann Patrick (Platz 3)

### Laufsport

Voller Motivation und in Vorbereitung auf den kommenden Hügellauf nahmen wir heuer bereits an zahlreichen Laufevents teil. Neben den Crossläufen in Kapellen und Gerolding waren wir auch beim Osterlauf in Melk, beim Nightrun in Amstetten, in Wallsee beim Altarmlauf, in Waidhofen an der Ybbs beim Stadtlauf, in Ybbs beim Stadtlauf und beim Halbmarathon in Linz am Start.



Im Juni stehen noch einige Laufevents am Programm ehe es dann am 04. Juli zum sechsten Ertler Hügellauf kommt. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir viele Läufer bei uns begrüßen dürfen.

Rudi beim Stadtlauf in Waidhofen an der Ybbs

## Kameradschaftsbund Ertl



### Pfingstandacht beim Jugendkreuz am Haberg

Bei herrlichem Frühlingwetter fand am Pfingstsonntag wieder die traditionelle Pfingstandacht beim Jugendkreuz am Haberg statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und machten sich zu Fuß oder mit dem Auto auf den Weg zum Haberg.

Pfarrer Anton Schuh gestaltete die Andacht mit seinen einfühlsamen und nachdenklichen Worten und lud dazu ein, die Bedeutung des Pfingstfestes bewusst zu erleben. Die schöne Lage des Kreuzes und das sonnige Wetter sorgten für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre. Für die musikalische Umrahmung sorgte erneut eine Abordnung des Musikvereins Ertl, die mit ihren Beiträgen wesentlich zum Gelingen der Feier beitrug.

Herzlichen Dank dafür!

Es freute uns besonders, dass so viele Menschen der Einladung gefolgt sind und gemeinsam einige schöne Stunden verbringen konnten. Die große Teilnahme zeigt, dass das Kreuz am Haberg auch weiterhin ein wichtiger Ort der Begegnung und Gemeinschaft in Ertl ist.

Ein herzliches Dankeschön an den Grundbesitzer und Kameraden Badhofer Manfred, sowie an alle, die zum Gelingen dieser schönen Pfingstfeier beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

## Kulturverein Ertl



### Ferienspiele

Das Schuljahr 2025/26 neigt sich dem Ende und die Sommerferien mit den Ferienspielen können beginnen.

Auch heuer haben wieder viele freiwillige Hände und Vereine ein tolles Programm auf die Beine gestellt, um den Kindern die Ferien kurzweilig, bunt und abwechslungsreich zu gestalten. Hierfür sei all jenen ein großer Dank ausgesprochen, die mit Unterstützung und Fleiß zum Gelingen dieser bereits traditionellen Feriengestaltung beitragen.

Der Kulturverein übernimmt die Koordination und Anmeldung und freut sich über viele Anmeldungen und wünscht den Vereinen gutes Gelingen!



### Dorffest

Das Dorffest findet traditionell alle zwei Jahre am ersten Juli Wochenende statt, heuer am **Samstag, 4. Juli** und **Sonntag, 5. Juli**. Es ist mittlerweile eine liebevoll gewonnene Veranstaltung bei allen Ertlerinnen und Ertlern und vielen Gästen geworden. Zahlreiche Vereine und Gewerbebetriebe versorgen die Gäste bei ihren Standln vom Hauptplatz bis zum Kirchenplatz mit diversen Köstlichkeiten. Der Kulturverein übernimmt die Gesamtorganisation und feiert bei diesem Dorffest sein 20-jähriges Bestandsjubiläum.

Beginnen wird das Fest am **Samstag um 17 Uhr** mit dem 6. Ertler Hügellauf der Turn- und Sportunion Ertl. Die Siegerehrung findet um 19:30 auf der Dorfbühne statt.

Musik darf natürlich beim Dorffest nicht fehlen. Heuer wird es wieder ein Karaoke-Singen geben, das der Kirchenchor organisiert. Junge Nachwuchstalente ebenso wie erfahrene Hobbymusiker können Bühnenluft schnuppern und ihr Können präsentieren.

„Die Schenkis“ rocken im Anschluss daran die Dorfbühne.

Stand up.... and use your voice!

Das ist auch das Motto der 6 Musiker, die uns durch den weiteren Abend begleiten!





**STAND UP**  
COVERBAND | 100% LIVE MUSIC

Im Pfarrhof findet der Bücherflohmarkt des Familienliturgiekreises statt.

**Öffnungszeiten:** SA 16:00-19:30 Uhr und SO von 12:00-17:00 Uhr.

**BÜCHER**  
flohmarkt

4.-5. Juli 2026

BEIM DORFFEST IN ERTL

SA 4. Juli: 16-19:30 Uhr  
SO 5. Juli: 12-17 Uhr

**BÜCHERANNAHME**  
IM PFARRHOF

So 21. Juni: 9:30-10:30 Uhr  
Do 25. Juni: 9-10 Uhr  
Sa 27. Juni: 18-19 Uhr

Gesammelt werden Bücher, CD's, DVD's und Brettspiele  
Veranstalter: Familienliturgiekreis Kontakt: Karin Schnirzer  
0676 / 82 66 33 073

Am Sonntag startet das Dorffest mit dem Festgottesdienst um 10 Uhr in der Pfarrkirche. Heuer gestalten die Vierkanter“ den Gottesdienst. Wir hören „Praise & Harmony“. Nach einem kurzen Festakt auf der Dorfbühne spielen uns die „Egerländermusikanten aus Waldhausen“ den Frühschoppen.

Der Kirchenchor bereitet eine Tombola mit tollen Preisen vor, die ab 13:30 zu Verlosung kommen. Für die Kinder organisiert der Kulturverein eine Hüpfburg sowie Riesenseifenblasen am Parkplatz vor dem Mehrzweckhaus.

Die Ertler Vereine und Gewerbebetriebe freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen und auf ein paar gemütliche Stunden!

## Herbst 2026 - Kabarettabend am FR 18.9.26 um 20 Uhr mit den Vierkantern im Turnsaal Ertl

Vier Freunde. Vier Stimmen. Ein Sound der glänzt. Mit „Glanzstücke“ präsentieren die Vierkanter das Beste aus nahezu 3 Jahrzehnten A-Cappella-Kabarett: Was 1997 mit Gesangsexperimenten, Wortspielen und einer gesunden Portion Selbstironie begann, hat sich zu einer einzigartigen Mischung aus mehrstimmigem Gesang, mehrdeutigem Kabarett und eindeutigem, fein dosierten Nonsens entwickelt.

Und genau so haben DIE VIERKANTER in diesem BEST OF zeitlose Highlights wie „Radar“, „Ewiges Kreuz“ und viele weitere Hits gemeinsam mit brandneuen Überraschungen auf Hochglanz poliert!

**GLANZSTÜCKE**, ein musikalisches Feuerwerk mit Charme, Witz und Tiefgang.

Karten-Verkauf unter:

<https://www.ntry.at/glanzstcke?!=de#>



## Karneval im Urmtal 29./30.1. 2027

Der Kulturverein organisiert bereits zum 4. Mal den „Karneval im Urmtal“ zudem wir Sie jetzt schon sehr herzlich einladen dürfen. Wir freuen uns auf viele Beiträge!  
Hannelore Röcklinger



# SONNWEND FEUER

Gasthaus Großbau

**26. Juni 2026**

ab 20 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit der:



**FÜR SPEIS & TRANK IST BESTENS GESORGT!**

Auf Ihr Kommen freut sich die FF Seitenstetten Dorf!

FREIER EINTRITT Kellerrdisco



**Original Glanegger BERGFEST**

**26. - 28. Juni 2026**

**Freitag** **hddjston brass**  
Bieranstich 21:00 Uhr  
Sonnwendfeuer  
**Eintritt frei!**

**Samstag** ab 20:30 Uhr  
**ZILLERTAL Power**  
Vorverkauf: € 10,-  
Abendkassa: € 12,-

**Sonntag** 09:30 Uhr  
**Festgottesdienst**  
mit Fahrzeugsegnung  
umrahmt von der MK Seitenstetten  
**Frühshoppen ZILLERTAL Power**

Alles rund ums Bauen – aus einer Hand.

**STOCKINGER**  
Familienbetrieb seit 1960

Der Reinerlös wird zum Ankauf von Einsatzgeräten verwendet.  
FF Seitenstetten Dorf, Treffling 79, 3353 Seitenstetten

# WIR SUCHEN DICH!

Friseur/in  
Teilzeit bis  
Vollzeit

Friseurstudio Hairlich

Kirchenplatz 2, 3355 Ertl  
Sandra Edermayr | 0664/3554911

**Wir suchen Verstärkung!**

**Monteur m/w/d – 38,5 Wochenstunden**

Du kannst mit Werkzeug umgehen, hast eine abgeschlossene Berufsausbildung und Lust auf abwechslungsreiche Arbeit? Perfekt – dann könntest du genau der Richtige für unser Team sein!

**Was du bei uns machst:**

- Montage von HÖRMANN Toren & Türen
- ✂ Aufbau von BRIX Zäunen und Geländern

**Was du mitbringen solltest:**

- ✓ Abgeschlossene Berufsausbildung
- ✓ Handwerkliches Geschick
- ✓ Vorkenntnisse in der Montage wären super (aber kein Muss)
- ✓ Motivation & gute Laune auf der Baustelle

**Was wir bieten:**

- 👉 Entlohnung laut Kollektivvertrag (Überbezahlung nach Vereinbarung möglich)
- ☐ 38,5 Stunden pro Woche
- ☐ Ein super Team und abwechslungsreiche Projekte

👉 **Klingt gut? Dann melde dich bei uns – wir freuen uns auf dich!**

**Schick deine Bewerbung an:**

PF Metalltechnik GmbH  
zH Fr. Christa Brandstetter  
Schadau 10  
3352 St. Peter in der Au  
office@pfmt.at



Schadau 10 | 3352 St. Peter/Au | www.pfmt.at | office@pfmt.at

Christian Puchberger 0664 / 75041515  
Christian Freundl 0676 / 4336395

# Ärztendienst

Ärztliche Wochenenddienste im Zeitraum Juli - September 2025 Die **Nachtdienste** in der Zeit von **19:00** bis **7:00** Uhr werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** erbracht, welchen Sie unter der **Rufnummer 141** (ohne Vorwahl) erreichen können! Der freiwillige Wochenenddienst ist am Samstag und Sonntag jeweils von **08:00** bis **14:00** Uhr, wobei die Ordination von **09:00** bis **11:00** Uhr besetzt ist.

Auf der Internetseite der **NÖ Ärztekammer**, <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> können Sie auch den **zahnärztlichen Notdienst** abfragen.

Datum	Dienstzeit	Diensthabender	Telefon
Donnerstag, 04.06.2026	08:00-14:00	Dr. Groiss & Dr. Steinmair OG	+43 7477 42606
Samstag, 06.06.2026	08:00-14:00	Dr. Fritz Reith	+43 7477 436950
Sonntag, 07.06.2026	08:00-14:00	Dr. Fritz Reith	+43 7477 436950
Samstag, 13.06.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Sonntag, 14.06.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Samstag, 20.06.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Sonntag, 21.06.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Samstag, 27.06.2026	08:00-14:00	Dr. Markus Kerninger	+43 7476 8200
Sonntag, 28.06.2026	08:00-14:00	Dr. Markus Kerninger	+43 7476 8200
Samstag, 04.07.2026	08:00-14:00	Dr. Groiss & Dr. Steinmair OG	+43 7477 42606
Sonntag, 05.07.2026	08:00-14:00	Dr. Groiss & Dr. Steinmair OG	+43 7477 42606
Samstag, 11.07.2026	08:00-14:00	Dr. Dagmar Schneider	+43 7477 20120
Sonntag, 12.07.2026	08:00-14:00	Dr. Dagmar Schneider	+43 7477 20120
Samstag, 18.07.2026	08:00-14:00	Dr. Brigitte Panholzer	+43 7477 8230
Sonntag, 19.07.2026	08:00-14:00	Dr. Brigitte Panholzer	+43 7477 8230
Samstag, 25.07.2026	08:00-14:00	Dr. Markus Kerninger	+43 7476 8200
Sonntag, 26.07.2026	08:00-14:00	Dr. Markus Kerninger	+43 7476 8200
Samstag, 01.08.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Sonntag, 02.08.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Samstag, 08.08.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Sonntag, 09.08.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Samstag, 15.08.2026	08:00-14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 16.08.2026	08:00-14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 22.08.2026	08:00-14:00	Dr. Markus Kerninger	+43 7476 8200
Sonntag, 23.08.2026	08:00-14:00	Dr. Markus Kerninger	+43 7476 8200
Samstag, 29.08.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Sonntag, 30.08.2026	08:00-14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477/433110

## Gruppenpraxis Seitenstetten

**Dr. Markus KERNINGER**  
**Dr. GROISS &**  
**DR. STEINMAIR OG**  
**Dr. Brigitte PANHOLZER**  
**Dr. Fritz REITH**  
**Dr. Dagmar SCHNEIDER**

Dr. Griessenberger, Dr. Holzer, Dr. Kreiner, Dr. Brunbauer, 3353 Seitenstetten, Marktplatz 1  
Ordination, 3353 Biberbach, Waldesblick 670

Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1  
Ordination, 3354 Wolfsbach, Königleiten 8  
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Hofgasse 3  
Ordination, 3355 Ertl, Kirchenplatz 2



## IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl  
Tel. 07477/7201 · Fax 07477/72014 · E-Mail: [gemeinde@ertl.gv.at](mailto:gemeinde@ertl.gv.at) · [www.ertl.gv.at](http://www.ertl.gv.at)

